

Dresdner Nachrichten

Kameelhaar-Decken

W. Metzler, Altmarkt 9. Fernsprechstelle 3379.

34. Jahrgang.
Ausl. 47,000 Stück.

Preuss & Brendecke, Dresden,
König-Johannstrasse 3, part. u. 1. Et.
en gros Posamenten und Knöpfe en détail
Eigene Anfertigung von Posamenten.

Victoria- u. Waisenhaus-Straßen-Ecke.

Tapeten-

F. Schade & Co.

Special-Geschäft.

Gros-Lager:
Marschallstrasse 29

Dresden, 1889.

H. A. Pupke
Schiffstr. 32.

Lampen.

H. A. Pupke
Schiffstr. 32.

Glaswaaren

jeder Art aus den bedeutendsten Glashütten des In- und Auslandes empfohlen in reichhaltiger Auswahl

Wilh. Rühl & Sohn,

Neumarkt 11. Fernsprechstelle 1110.

Carl Wendschuch, nur Trompeterstr. 18,

Mr. 257. Spiegel: Edison, Besuch des Barentsch, Schweine-Einfuhrverbot, Londoner Streit, Hofnachrichten, Stadtverordnetenversammlung, Kreisbau (Ad. Posenberger).

Bauernwirtschaftliche Nachrichten für Politisches Dr. Emil Stener in Dresden

Monat lang haben sich die Zeitungen mit der zur Seeschlange gewordenen Szenerei beschäftigt, und wenn der Selbstbeherrcher aller Neuen einmal wirklich in Berlin oder Potsdam erscheinen sollte, wird man über die geringfügigste Einzelheit ausführliche Berichte zu lesen bekommen. Das aber ein Gesetzskraft, wie Edison, in der Hauptstadt des Deutschen Reiches eingetroffen ist, das hat der Telegraph längst verschwiegen. Eine solche Unwahrheit ist heiliglos! Was verbirgt die Telegraphie nicht alles dem erfahrungstreichen Geiste dieses Amerikaners! Einem Mann der Wissenschaft wie Edison empfängt man nicht wie höhenfürchtlichen Besuch. Von solchen feinen Gelehrten und bestens Minster am Bahnhof erwarten, doch würde sich's ziemen, dass ihm die Universität empfinge. Edison würde selbst nicht wollen, eine Ehrenkompanie abzuwirken, aber ein Spalten von Studenten und Polytechnikern nach seinem Wagen — eine solche Ehrenverwaltung würde auch einem Manne von der Bescheidenheit Edisons gewiss Freude machen. Es trifft sich allerdings ungünstig, dass Edison gerade jetzt nach Berlin kommt, da die Universitäts- und Polytechnikum geschlossen sind. Lehrer und Hörer ihre berühmten Vierjahrsdiplome machen und außerdem noch die Professoren der Naturwissenschaft seines auf der Naturforscherversammlung zu Heidelberg, ebenfalls aus dem Physiologen-Kongress in Basel weisen. Edison ist in Berlin der Gast des Geheimen Staats Dr. Werner von Siemens, des größten Elektrotechnikers Europas; das Zusammenwirken beider Männer hat der Welt schon viele wichtige Fortschritte des Verkehrsbedarfs geschenkt. Einmal mehr aber hätte dann doch die Presse der Reichshauptstadt ihnen können, um das Publikum auf die Ankunft eines Mannes vorzubereiten, welcher der Gegenwart Geschenk auf Geschenk gemacht hat. Nur in allerhand Kleinigkeit versteht, steht man in den Spalten der Berliner Zeitungen auf die Wohltheit, dass Edison auf seiner europäischen Reise für 2 Tage auch nach Berlin kommt. Edison hat keine Frei von Paris in Köln unterbrochen, um Frau und Tochter Gelegenheit zu geben, sich ein wenig auszuruhen. In Berlin wird sich kaum Zeit finden lassen, um für Edison eine Kundgebung seitens der Korporationen der Wissenschaft zu veranstalten. Das soll uns nicht abhalten, dem großen Amerikaner ein herzliches: "Willkommen in Deutschland!" zuzuwenden. In Edison haben wir einen der namhaftesten Wohlthäler der Menschheit zu verehren. Seine großen Errfindungen: die Verwendung der Elektrizität als Leuchtkraft, der Phonograph und die Verbesserung des Telephones führen ihm die Unsterblichkeit. Bei Erwähnung des Letzteren vermögen wir die schmerzhafte Erinnerung nicht zu unterdrücken, dass es ursprünglich ein Deutscher, der Physiker Reiss, war, der es entdeckte, ohne dass er jedoch den vollen Ruhm seiner wissenschaftlichen Großthat erntete. Selbst wenn jedoch Edison sein Telefon nur auf der von Reiss gegebenen Grundlage verbessert hätte, sei ihm der Dank nicht vornehmlich. Von selten zahlreichen sonstigen Erfundenen sei einschließlich die Glühlampe genannt. Wenn die Welt sich längst der wunderbaren elektrischen Beleuchtung erfreut, so dankt sie es dem genialen amerikanischen Doctor. Die Natur hat ihn mit einem Geist von schöpferischer Kraft ausgestattet. Was Edison ist, schuldet er sich selbst, denn er ist ein Autodidakt, frei aufgewachsen außerhalb der Gelehrtenkunst, nicht verhüllt in einer Lateinschule, unberührt von der Professorienmeinheit, mit uneingeschränktem Geiste vorurtheilhaft forschend. Das Bild dieses großen Mannes würde unvollständig sein, wollte man nicht seine Bescheidenheit erwähnen. Wahre Könige im Reiche des Wissens sind demlichig und bescheiden. Gerade wie die Errichtung der Wissenschaft um weitesten Überblick, der weiss auch, welche Grenzen dem Erkenntnisvermögen des menschlichen Geistes gestellt sind. Wer lebt schöpferisch ist, der verachtet auch am tiefsten und reinsten den Schöpfer aller Geschaffenheiten, denn er weiß, dass Alles, was ist, einer erhabenen Urkraft sein Ursprung verbindet. Wer lebt die Welt erneut, der bringt erst recht sein Haupt vor dem Urquell allen Daseins. Wohl ist es wahr: "In's Innere der Natur dringt' kein erschossener Geist, aber der unsichtbare Geist des Menschen ist von seinem Schöpfer auch mit dem Triebe und der Fähigkeit ausgestattet worden, den Schöpfer von den Wundern der Schöpfung zu lüften. So sehen wir, dass Edison, dieser Riesenkönig im Reiche des Wissens und Künste, sein Auge in Demuth bringt vor dem ewigen Baumeister aller Welten."

Es fällt schwer, von diesem berühmten, in seiner Schlichtheit doppelt verhüllungswürdigen Reisenden überzugehen zu den Tagesereignissen. Wer genuglähmten Sinnes ist, mag sich davon erzählen, dass nunmehr zwar nicht der Bar, aber doch der Barentsch auf deutschem Boden eingetroffen ist. Der älteste Sohn des Kaisers von Russland, der Großfürst Nicolaus, wohnt den deutschen Truppenübungen in Hannover und Westfalen bei. Wir hoffen, der junge Prinz wird, wenn er die Jugendblüthe zweier fern- und reindeutscher Provinzen sich im Scheinkriege üben sieht, von deutscher Volks- und Wehrkraft andere Vorzeile erhalten, als ihm sonst jenseits slavische, deutschstädtische Umgebung beigebracht für angemessen sind. Vielleicht trifft der Barentsch dann nach Berlin. Dort wird man ihm andre Bilder bieten, glänzende, verführerische Schaustücke, anmutigste Vergnügungen und biebende Vorstellungen. Der Barentsch muss schon ein sehr gereiftes Liebhaber zu eignen gemacht haben, um zwischen Wesen und Schein zu unterscheiden und den inneren Werth einer Kraft vorzuziehen der verlorenen Außenleite. Läßt der Bar seinen Sohn und Thronabkömmling von den deutschen Truppenübungen zu den Barten Welt-

ausstellungsschauen geben, so verharrt er in der Rolle, sich nach seiner Seite hin zu binden, sozusagen das Gleichgewicht zwischen den sich bekämpfenden Elementen abzugeben und vorläufig nicht das letzte Wort zu sprechen. So lange nicht Frankreich eine Machtierung erhält, die es für Russland bedrohlich macht, wird der Bar in diesem System verharren.

Endlich hat sich die "Norddeutsche Allgemeine" bewogen gefunden, die Gründe anzugeben, warum Edison den Schweine-Einfuhrverbot geföhrt habe. Man erahnt daraus, dass es nur eine Vorbereitung dafür ist. England, Frankreich und Belgien dazu zu bringen, dass von ihnen gegen uns erlossene allgemeine Vieh-Einfuhrverbot wieder rückgängig zu machen. Das siehe sich wohl freien, wenn nur eine entsetzte Gewissheit wäre, dass später jene Staaten ihre Einfuhrverbote wieder befehligen. Wie lange aber das dauern wird und ob überhaupt der Westen Europa's seine Grenze unterstellt öffnet, weil wir unter Ostgrenze verlieren, darüber will die "Norddeutsche" nichts mittheilen können. Auszugeben ist, dass Deutschland schon seines eigenen Viehlands halber darauf dringen muss, dass die Maul- und Klauenseuche vom ferngeholt bleibt, aber ausgedehnte und schwere Unterlassungsmaßregeln erfordern doch recht gesetztes als das glatte Einfuhrverbot. Ja, wenn das wirklich auch der Einfuhr kontrollierte Schweine ein Ende mache! Welt eher ist zu befürchten, dass nunmehr erst recht, nämlich mittels Schmagels, Schweine, mit Maul- und Klauenseuche behaftet, heringebracht werden. Die Berichte des preußischen Ministers für Landwirtschaft aus den letzten 4 Jahren zeigen, dass Einfuhrverbote eher gekonnt sind, die Anstrengungen zu steigern als zu vermindern. Richtig ist ja, dass, wenn Deutschland 10 Mill. Schweine selbst aufzieht, die 200,000 aus dem Auslande eingeschafft an sich nicht sehr in Betracht kämen. Die Schweine-Einfuhr ist in den letzten 10 Jahren von über 1 Mill. auf 1% zurückgegangen. Also auch ohne Einfuhrverbot hat sich die Einfuhr verengert, sobald man daraus eher zu dem Schlusse kommen sollte, dass Verbot nicht länger bestehen zu lassen, als es unbedingt mit Rücksicht auf die Seuche erforderlich ist. Darin hat aber die "Norddeutsche" vollständig recht, dass die Viehhändler das Einfuhrverbot als willkommenen Anlass benutzt haben, um die Preise künftig in die Höhe zu treiben; auch ist der Preisanschlag bei den Fleischern einiger Städte ungebührlich hoch. Die Viehhändler aber blieben die Verantwortlichkeit für die Verschreibung, die sie jetzt durch Verbesserung des Schweinefleisches erzielen, aus die Regierung, um sich selbst dem Witznute des Publikums zu entziehen. Auf ähnliche Weise wird der Schweinemangel erhöht; es wäre an sich an schlachtabarem Vieh kein Mangel, man hält es aber zurück und hat es gleichzeitig dahin gebracht, dass das Schweinefleisch nur 10 Proz. teurer geworden ist. Das geht zu weit. Wäre wirklich das Einfuhrverbot der Viehhändler das Einfuhrverbot als willkommenen Anlass benutzt haben, um die Preise künftig in die Höhe zu treiben; auch ist der Preisanschlag bei den Fleischern einiger Städte ungebührlich hoch. Die Viehhändler aber blieben die Verantwortlichkeit für die Verschreibung, die sie jetzt durch Verbesserung des Schweinefleisches erzielen, aus die Regierung, um sich selbst dem Witznute des Publikums zu entziehen. Auf ähnliche Weise wird der Schweinemangel erhöht; es wäre an sich an schlachtabarem Vieh kein Mangel, man hält es aber zurück und hat es gleichzeitig dahin gebracht, dass das Schweinefleisch nur 10 Proz. teurer geworden ist. Das geht zu weit. Wäre wirklich das Einfuhrverbot der Viehhändler das Einfuhrverbot als willkommenen Anlass benutzt haben, um die Preise künftig in die Höhe zu treiben; auch ist der Preisanschlag bei den Fleischern einiger Städte ungebührlich hoch. Die Viehhändler aber blieben die Verantwortlichkeit für die Verschreibung, die sie jetzt durch Verbesserung des Schweinefleisches erzielen, aus die Regierung, um sich selbst dem Witznute des Publikums zu entziehen. Auf ähnliche Weise wird der Schweinemangel erhöht; es wäre an sich an schlachtabarem Vieh kein Mangel, man hält es aber zurück und hat es gleichzeitig dahin gebracht, dass das Schweinefleisch nur 10 Proz. teurer geworden ist. Das geht zu weit. Wäre wirklich das Einfuhrverbot der Viehhändler das Einfuhrverbot als willkommenen Anlass benutzt haben, um die Preise künftig in die Höhe zu treiben; auch ist der Preisanschlag bei den Fleischern einiger Städte ungebührlich hoch. Die Viehhändler aber blieben die Verantwortlichkeit für die Verschreibung, die sie jetzt durch Verbesserung des Schweinefleisches erzielen, aus die Regierung, um sich selbst dem Witznute des Publikums zu entziehen. Auf ähnliche Weise wird der Schweinemangel erhöht; es wäre an sich an schlachtabarem Vieh kein Mangel, man hält es aber zurück und hat es gleichzeitig dahin gebracht, dass das Schweinefleisch nur 10 Proz. teurer geworden ist. Das geht zu weit. Wäre wirklich das Einfuhrverbot der Viehhändler das Einfuhrverbot als willkommenen Anlass benutzt haben, um die Preise künftig in die Höhe zu treiben; auch ist der Preisanschlag bei den Fleischern einiger Städte ungebührlich hoch. Die Viehhändler aber blieben die Verantwortlichkeit für die Verschreibung, die sie jetzt durch Verbesserung des Schweinefleisches erzielen, aus die Regierung, um sich selbst dem Witznute des Publikums zu entziehen. Auf ähnliche Weise wird der Schweinemangel erhöht; es wäre an sich an schlachtabarem Vieh kein Mangel, man hält es aber zurück und hat es gleichzeitig dahin gebracht, dass das Schweinefleisch nur 10 Proz. teurer geworden ist. Das geht zu weit. Wäre wirklich das Einfuhrverbot der Viehhändler das Einfuhrverbot als willkommenen Anlass benutzt haben, um die Preise künftig in die Höhe zu treiben; auch ist der Preisanschlag bei den Fleischern einiger Städte ungebührlich hoch. Die Viehhändler aber blieben die Verantwortlichkeit für die Verschreibung, die sie jetzt durch Verbesserung des Schweinefleisches erzielen, aus die Regierung, um sich selbst dem Witznute des Publikums zu entziehen. Auf ähnliche Weise wird der Schweinemangel erhöht; es wäre an sich an schlachtabarem Vieh kein Mangel, man hält es aber zurück und hat es gleichzeitig dahin gebracht, dass das Schweinefleisch nur 10 Proz. teurer geworden ist. Das geht zu weit. Wäre wirklich das Einfuhrverbot der Viehhändler das Einfuhrverbot als willkommenen Anlass benutzt haben, um die Preise künftig in die Höhe zu treiben; auch ist der Preisanschlag bei den Fleischern einiger Städte ungebührlich hoch. Die Viehhändler aber blieben die Verantwortlichkeit für die Verschreibung, die sie jetzt durch Verbesserung des Schweinefleisches erzielen, aus die Regierung, um sich selbst dem Witznute des Publikums zu entziehen. Auf ähnliche Weise wird der Schweinemangel erhöht; es wäre an sich an schlachtabarem Vieh kein Mangel, man hält es aber zurück und hat es gleichzeitig dahin gebracht, dass das Schweinefleisch nur 10 Proz. teurer geworden ist. Das geht zu weit. Wäre wirklich das Einfuhrverbot der Viehhändler das Einfuhrverbot als willkommenen Anlass benutzt haben, um die Preise künftig in die Höhe zu treiben; auch ist der Preisanschlag bei den Fleischern einiger Städte ungebührlich hoch. Die Viehhändler aber blieben die Verantwortlichkeit für die Verschreibung, die sie jetzt durch Verbesserung des Schweinefleisches erzielen, aus die Regierung, um sich selbst dem Witznute des Publikums zu entziehen. Auf ähnliche Weise wird der Schweinemangel erhöht; es wäre an sich an schlachtabarem Vieh kein Mangel, man hält es aber zurück und hat es gleichzeitig dahin gebracht, dass das Schweinefleisch nur 10 Proz. teurer geworden ist. Das geht zu weit. Wäre wirklich das Einfuhrverbot der Viehhändler das Einfuhrverbot als willkommenen Anlass benutzt haben, um die Preise künftig in die Höhe zu treiben; auch ist der Preisanschlag bei den Fleischern einiger Städte ungebührlich hoch. Die Viehhändler aber blieben die Verantwortlichkeit für die Verschreibung, die sie jetzt durch Verbesserung des Schweinefleisches erzielen, aus die Regierung, um sich selbst dem Witznute des Publikums zu entziehen. Auf ähnliche Weise wird der Schweinemangel erhöht; es wäre an sich an schlachtabarem Vieh kein Mangel, man hält es aber zurück und hat es gleichzeitig dahin gebracht, dass das Schweinefleisch nur 10 Proz. teurer geworden ist. Das geht zu weit. Wäre wirklich das Einfuhrverbot der Viehhändler das Einfuhrverbot als willkommenen Anlass benutzt haben, um die Preise künftig in die Höhe zu treiben; auch ist der Preisanschlag bei den Fleischern einiger Städte ungebührlich hoch. Die Viehhändler aber blieben die Verantwortlichkeit für die Verschreibung, die sie jetzt durch Verbesserung des Schweinefleisches erzielen, aus die Regierung, um sich selbst dem Witznute des Publikums zu entziehen. Auf ähnliche Weise wird der Schweinemangel erhöht; es wäre an sich an schlachtabarem Vieh kein Mangel, man hält es aber zurück und hat es gleichzeitig dahin gebracht, dass das Schweinefleisch nur 10 Proz. teurer geworden ist. Das geht zu weit. Wäre wirklich das Einfuhrverbot der Viehhändler das Einfuhrverbot als willkommenen Anlass benutzt haben, um die Preise künftig in die Höhe zu treiben; auch ist der Preisanschlag bei den Fleischern einiger Städte ungebührlich hoch. Die Viehhändler aber blieben die Verantwortlichkeit für die Verschreibung, die sie jetzt durch Verbesserung des Schweinefleisches erzielen, aus die Regierung, um sich selbst dem Witznute des Publikums zu entziehen. Auf ähnliche Weise wird der Schweinemangel erhöht; es wäre an sich an schlachtabarem Vieh kein Mangel, man hält es aber zurück und hat es gleichzeitig dahin gebracht, dass das Schweinefleisch nur 10 Proz. teurer geworden ist. Das geht zu weit. Wäre wirklich das Einfuhrverbot der Viehhändler das Einfuhrverbot als willkommenen Anlass benutzt haben, um die Preise künftig in die Höhe zu treiben; auch ist der Preisanschlag bei den Fleischern einiger Städte ungebührlich hoch. Die Viehhändler aber blieben die Verantwortlichkeit für die Verschreibung, die sie jetzt durch Verbesserung des Schweinefleisches erzielen, aus die Regierung, um sich selbst dem Witznute des Publikums zu entziehen. Auf ähnliche Weise wird der Schweinemangel erhöht; es wäre an sich an schlachtabarem Vieh kein Mangel, man hält es aber zurück und hat es gleichzeitig dahin gebracht, dass das Schweinefleisch nur 10 Proz. teurer geworden ist. Das geht zu weit. Wäre wirklich das Einfuhrverbot der Viehhändler das Einfuhrverbot als willkommenen Anlass benutzt haben, um die Preise künftig in die Höhe zu treiben; auch ist der Preisanschlag bei den Fleischern einiger Städte ungebührlich hoch. Die Viehhändler aber blieben die Verantwortlichkeit für die Verschreibung, die sie jetzt durch Verbesserung des Schweinefleisches erzielen, aus die Regierung, um sich selbst dem Witznute des Publikums zu entziehen. Auf ähnliche Weise wird der Schweinemangel erhöht; es wäre an sich an schlachtabarem Vieh kein Mangel, man hält es aber zurück und hat es gleichzeitig dahin gebracht, dass das Schweinefleisch nur 10 Proz. teurer geworden ist. Das geht zu weit. Wäre wirklich das Einfuhrverbot der Viehhändler das Einfuhrverbot als willkommenen Anlass benutzt haben, um die Preise künftig in die Höhe zu treiben; auch ist der Preisanschlag bei den Fleischern einiger Städte ungebührlich hoch. Die Viehhändler aber blieben die Verantwortlichkeit für die Verschreibung, die sie jetzt durch Verbesserung des Schweinefleisches erzielen, aus die Regierung, um sich selbst dem Witznute des Publikums zu entziehen. Auf ähnliche Weise wird der Schweinemangel erhöht; es wäre an sich an schlachtabarem Vieh kein Mangel, man hält es aber zurück und hat es gleichzeitig dahin gebracht, dass das Schweinefleisch nur 10 Proz. teurer geworden ist. Das geht zu weit. Wäre wirklich das Einfuhrverbot der Viehhändler das Einfuhrverbot als willkommenen Anlass benutzt haben, um die Preise künftig in die Höhe zu treiben; auch ist der Preisanschlag bei den Fleischern einiger Städte ungebührlich hoch. Die Viehhändler aber blieben die Verantwortlichkeit für die Verschreibung, die sie jetzt durch Verbesserung des Schweinefleisches erzielen, aus die Regierung, um sich selbst dem Witznute des Publikums zu entziehen. Auf ähnliche Weise wird der Schweinemangel erhöht; es wäre an sich an schlachtabarem Vieh kein Mangel, man hält es aber zurück und hat es gleichzeitig dahin gebracht, dass das Schweinefleisch nur 10 Proz. teurer geworden ist. Das geht zu weit. Wäre wirklich das Einfuhrverbot der Viehhändler das Einfuhrverbot als willkommenen Anlass benutzt haben, um die Preise künftig in die Höhe zu treiben; auch ist der Preisanschlag bei den Fleischern einiger Städte ungebührlich hoch. Die Viehhändler aber blieben die Verantwortlichkeit für die Verschreibung, die sie jetzt durch Verbesserung des Schweinefleisches erzielen, aus die Regierung, um sich selbst dem Witznute des Publikums zu entziehen. Auf ähnliche Weise wird der Schweinemangel erhöht; es wäre an sich an schlachtabarem Vieh kein Mangel, man hält es aber zurück und hat es gleichzeitig dahin gebracht, dass das Schweinefleisch nur 10 Proz. teurer geworden ist. Das geht zu weit. Wäre wirklich das Einfuhrverbot der Viehhändler das Einfuhrverbot als willkommenen Anlass benutzt haben, um die Preise künftig in die Höhe zu treiben; auch ist der Preisanschlag bei den Fleischern einiger Städte ungebührlich hoch. Die Viehhändler aber blieben die Verantwortlichkeit für die Verschreibung, die sie jetzt durch Verbesserung des Schweinefleisches erzielen, aus die Regierung, um sich selbst dem Witznute des Publikums zu entziehen. Auf ähnliche Weise wird der Schweinemangel erhöht; es wäre an sich an schlachtabarem Vieh kein Mangel, man hält es aber zurück und hat es gleichzeitig dahin gebracht, dass das Schweinefleisch nur 10 Proz. teurer geworden ist. Das geht zu weit. Wäre wirklich das Einfuhrverbot der Viehhändler das Einfuhrverbot als willkommenen Anlass benutzt haben, um die Preise künftig in die Höhe zu treiben; auch ist der Preisanschlag bei den Fleischern einiger Städte ungebührlich hoch. Die Viehhändler aber blieben die Verantwortlichkeit für die Verschreibung, die sie jetzt durch Verbesserung des Schweinefleisches erzielen, aus die Regierung, um sich selbst dem Witznute des Publikums zu entziehen. Auf ähnliche Weise wird der Schweinemangel erhöht; es wäre an sich an schlachtabarem Vieh kein Mangel, man hält es aber zurück und hat es gleichzeitig dahin gebracht, dass das Schweinefleisch nur 10 Proz. teurer geworden ist. Das geht zu weit. Wäre wirklich das Einfuhrverbot der Viehhändler das Einfuhrverbot als willkommenen Anlass benutzt haben, um die Preise künftig in die Höhe zu treiben; auch ist der Preisanschlag bei den Fleischern einiger Städte ungebührlich hoch. Die Viehhändler aber blieben die Verantwortlichkeit für die Verschreibung, die sie jetzt durch Verbesserung des Schweinefleisches erzielen, aus die Regierung, um sich selbst dem Witznute des Publikums zu entziehen. Auf ähnliche Weise wird der Schweinemangel erhöht; es wäre an sich an schlachtabarem Vieh kein Mangel, man hält es aber zurück und hat es gleichzeitig dahin gebracht, dass das Schweinefleisch nur 10 Proz. teurer geworden ist. Das geht zu weit. Wäre wirklich das Einfuhrverbot der Viehhändler das Einfuhrverbot als willkommenen Anlass benutzt haben, um die Preise künftig in die Höhe zu treiben; auch ist der Preisanschlag bei den Fleischern einiger Städte ungebührlich hoch. Die Viehhändler aber blieben die Verantwortlichkeit für die Verschreibung, die sie jetzt durch Verbesserung des Schweinefleisches erzielen, aus die Regierung, um sich selbst dem Witznute des Publikums zu entziehen. Auf ähnliche Weise wird der Schweinemangel erhöht; es wäre an sich an schlachtabarem Vieh kein Mangel, man hält es aber zurück und hat es gleichzeitig dahin gebracht, dass das Schweinefleisch nur 10 Proz. teurer geworden ist. Das geht zu weit. Wäre wirklich das Einfuhrverbot der Viehhändler das Einfuhrverbot als willkommenen Anlass benutzt haben, um die Preise künftig in die Höhe zu treiben; auch ist der Preisanschlag bei den Fleischern einiger Städte ungebührlich hoch. Die Viehhändler aber blieben die Verantwortlichkeit für die Verschreibung, die sie jetzt durch Verbesserung des Schweinefleisches erzielen, aus die Regierung, um sich selbst dem Witznute des Publikums zu entziehen. Auf ähnliche Weise wird der Schweinemangel erhöht; es wäre an sich an schlachtabarem Vieh kein Mangel, man hält es aber zurück und hat es gleichzeitig dahin gebracht, dass das Schweinefleisch nur 10 Proz. teurer geworden ist. Das geht zu weit. Wäre wirklich das Einfuhrverbot der Viehhändler das Einfuhrverbot als willkommenen Anlass benutzt haben, um die Preise künftig in die Höhe zu treiben; auch ist der Preisanschlag bei den Fleischern einiger Städte ungebührlich hoch. Die Viehhändler aber blieben die Verantwortlichkeit für die Verschreibung, die sie jetzt durch Verbesserung des Schweinefleisches erzielen, aus die Regierung, um sich selbst dem Witznute des Publikums zu entziehen. Auf ähnliche Weise wird der Schweinemangel erhöht; es wäre an sich an schlachtabarem Vieh kein Mangel, man hält es aber zurück und hat es gleichzeitig dahin gebracht, dass das Schweinefleisch nur 10 Proz. teurer geworden ist. Das geht zu weit. Wäre wirklich das Einfuhrverbot der Viehhändler das Einfuhrverbot als willkommenen Anlass benutzt haben, um die Preise künftig in die Höhe zu treiben; auch ist der Preisanschlag bei den Fleischern einiger Städte ungebührlich hoch. Die Viehhändler aber blieben die Verantwortlichkeit für die Verschreibung, die sie jetzt durch Verbesserung des Schweinefleisches erzielen, aus die Regierung, um sich selbst dem Witznute des Publikums

hab die Stabschäfer von der Offizier-Gendarmerie schon eracht

für den ersten Verlustmonat August folgendes Ergebnis geliefert: Einnahme der Personengeld über 100 Proz., Steigerung der Einschätzungen um 20 und 25 Proz.

Bei Wiederaufnahme der Verhandlung gegen den der Untersuchung angeklagten Direktor im ungarischen Handelsministerium, Johann Rosan, erhebt sich der Verteidiger: „Ich möchte an den Angeklagten Fragen richten, aus welchen erwerben soll, daß im Handelsministerium strengher Nachdruck mit Ausstellungsgeldern getrieben wurde. Man übt eine bloße Nachdruck mit Rosan, sondern er hatte Mischbildung am Verbrechen, die jede Kontrolle verhinderte, damit ihm eigene Thatsachen am Verbrechen unbekannt bleibe.“ Präsident (zu Rosan): „Haben Sie die Ausstellungsgelder ohne Monat übernommen?“ — „Ja.“ — „Könnte jemand zur Kassa gelangen?“ — „Ja, mit dem Nachschlüssel.“ — „Können Sie einen Mischbildung nennen?“ — „Nein.“ Präs.: „Nachdem der Angeklagte keinen Mischbildung nennen kann, gestatte ich eine diesbezügliche Fragestellung nicht, denn ich kann nicht gestatten, daß jemanden Eure grandios in den Roth gezeigt werde.“ Verteidiger Rosan: „Der Angeklagte giebt mir zu, daß er 24.000 fl. defraudierte, ich werde daher Beweise bringen, wo das andere Geld hingekommen ist; ich werde nachweisen, daß der Staatssekretär mit gesichtlichen Lautungen Gelder vereinbart.“ (Senation). Der Gerichtsprotokoll steht füR auf Bezeichnung zurück. Die Fortsetzung der Schlussverhandlung wurde auf unbestimmte Zeit vertagt. (2) da der Geschäftshof einige Anträge der Vertheidigung auf Ergänzung der Untersuchung akzeptierte, so namentlich darüber, wer den Düsseldorfer Hof verwaltet hat. Der Verteidiger wollte die Untersuchung auf den chemischen Staatssekretär Mattheson ausdehnen, wurde aber abgewiesen und vom Vorsitzenden freigesprochen, die Ehre unbescholtener Personen durch bloße Verdächtigungen nicht zu bedenken. Die Alsaire erregt fortwährt das größte Aufsehen.

Frankreich. Paris empfand den letzten Wunsch, innliche Güte zu empfangen, ihnen Ehren zu entheben, sie mit Hochreiten zu belästigen und von ihnen dafür Schadensbedenken und Orden zu erhalten. Der Bewährungstrieb hat in diesem Ausstellungskomplex nur ungenügend gestillt werden können. Es sucht also keine Opfer in minder hohen Gefälligkeiten. Jede Hoffnung, die gegenüber dem Eiffelturm nahe kommt, wird sofort mit Heldtag gelegt und unverhüllt zum Mittelpunkt eines Feierns gemacht. Vergangene Woche war dort Glorie das Opfer des Pariser Bewährungsschießens. Zeitungsberichterstatter bestreiten sich an seine Herzen und verfolgen ihn am Schritt und Tritt wie die Nachgeblümme des Altertums. Er kommt keinen Gemeinschaft zu auszusprechen, ohne daß dieser sonst mit grünem Gewand fest zu Papier gebracht wurde. Und weiß Gott: der „grand old man“ hat hier in jüngerer Zeit in viel Gemeinplätzen gelebt, daß ein gewöhnlicher Vierjahr-Zugler damit ein Durchschnittsleben lang auslangen konnte. So guter lebt wurde ihm das unvermeidliche Amtsjubiläus in das Nachtleben, was die aufgerissene Öffentlichkeit verlangt.

Italien. Der Papst hat dem Römischem Rundschau 10.000 Frs. für die Opferleidenden der bei der Explosion in Antwerpen Verunglückten überwiesen.

Belgien. Die Antwerpener Blätter veröffentlichten den Wortlaut der Gründung des Provinzialausschusses für Gouda, seine 51 Millionen Batzen im Hafen anzusammeln. Das Schriftstück ordnet eine Reihe von Beschlüssen an, beginnend aber mit dem Satze: „In Anbetracht der günstigen Meinungsänderung der Gemeindeverwaltung und der Provinzial-Regierung-Direktion.“ Da die Gemeinde nämlich das Benehmen beobachtet hat, so ist man selbstverständlich gespannt darauf, wo die Schulden der abhänglichen oder unabhangigen Verderbtheit liegen. Die Lemmon übertriebenen Ausschreibungen sind das Nachtleben, was die aufgerissene Öffentlichkeit verlangt.

England. Der Gouverneur der Provinz hat über die Patrouinen-Explosionen an den Minuten des Innern einen Bericht erstattet, in welchem es heißt, die Verlachung der Katastrophe seien noch nicht ermittelt, insbesondere sei noch nicht festgestellt, ob der Patrouinenappell schon vor der Explosion gebraucht hätten. Die eingetragene Unternehmung weder welche in der Luft gelungen sei, ob die Patrouinenbehälter schon vor der Explosion gebraucht hätten. Die Zahl der bis jetzt handelsmäßig eingetroffenen Toten betrage 72, die Zahl der Bewunderten, welche in den Hospitals untergebracht seien, betrage 114.

England. Die Abteilung des oberrichtenden Normal-Arbeitsages durch die Generalverhandlung der englischen Gewerkschaften in Dundee war in Wichtigkeit übereinstimmt, noch größer, als die telegraphische Mitteilung es vermuten läßt. Weit als ein Viertel der Engländer, welche für die allgemeine Einigung des achtzigjährigen Arbeitsalters stimmen, waren nämlich gegen eine geistige Regelung der Arzte und befürwortete die Durchführung der Reformation mit auf dem Wege geeigneten Vereinbarungen.

England. Die Gründung eines Menschenodens in der evangelischen Kirche, wie für den Erdbebenkatastrophe von Westminster vorgenommenen, hat in der nächsten Tagung des Reichsparlaments eingehend zur Beratung gelangen. Der Bischof von Ely, Lord Alpheus Compton, hielt Tage über den Plan: „Ich glaube, daß ein Menschenoden in der englischen Kirche für Missionsszwecke nützlich ist, besonders die Gelehrten im Auslande.“ Und dazu ist er höchst, so daß es ganz zwecklos ist, vor ihm die bekannten Ausstellungsbedenken vom Friedenszirkus, der Volks-Befreiung und dem Triumph der menschlichen Arbeit anzustellen zu lassen. Dennoch lieierten Regierung und Pariser Stadtum einen vorrichtungsmäßigen Zeitung und die angewiesenen Tintenpräparate wurden geprägt. Endlich möchte die hohen und verfehlten oder nicht. Es von einem dritten Baron einen Brief, der die geistliche Mindestzeit zu unbestimmt, vor nach seiner Behauptung die Griechen Homers die Herzen verwöhnen sollen. Aber seine Autoren waren dennoch getötet. Denn es fiel der Republik das Zeugnis aus, daß sie, während er an der Spitze der englischen Regierung stand, ihre Pflicht eines machtvollen und geistigen Staatsweins evident erfüllt habe. Das ist wohl das Wenigste, was man von der unabhängigen Republik sagen kann, aber man war auch schon damit zufrieden, weil das lange Vor der den Lippen eines Ausländer kam. Neben Globione wurde der große Gründer Edmonson gefeiert, jedoch unter Schwierigkeiten. Eine Edition kam nicht einmal die Gelehrten im Auslande vernehmen. Es kam überzeugt nicht, vor dem großen Namen der bekannten Ausstellungsbedenken vom Friedenszirkus, der Volks-Befreiung und dem Triumph der menschlichen Arbeit anzustellen zu lassen. Dennoch lieierten Regierung und Pariser Stadtum einen vorrichtungsmäßigen Zeitung und die angewiesenen Tintenpräparate wurden geprägt. Endlich möchte die hohen und verfehlten oder nicht. Es von einem dritten Baron einen Brief, der die geistliche Mindestzeit zu unbestimmt, vor nach seiner Behauptung die Griechen Homers die Herzen verwöhnen sollen. Aber seine Autoren waren dennoch getötet. Denn es fiel der Republik das Zeugnis aus, daß sie, während er an der Spitze der englischen Regierung stand, ihre Pflicht eines machtvollen und geistigen Staatsweins evident erfüllt habe. Das ist wohl das Wenigste, was man von der unabhängigen Republik sagen kann, aber man war auch schon damit zufrieden, weil das lange Vor der den Lippen eines Ausländer kam. Neben Globione wurde der große Gründer Edmonson gefeiert, jedoch unter Schwierigkeiten. Eine Edition kam nicht einmal die Gelehrten im Auslande vernehmen. Es kam überzeugt nicht, vor dem großen Namen der bekannten Ausstellungsbedenken vom Friedenszirkus, der Volks-Befreiung und dem Triumph der menschlichen Arbeit anzustellen zu lassen. Dennoch lieierten Regierung und Pariser Stadtum einen vorrichtungsmäßigen Zeitung und die angewiesenen Tintenpräparate wurden geprägt. Endlich möchte die hohen und verfehlten oder nicht. Es von einem dritten Baron einen Brief, der die geistliche Mindestzeit zu unbestimmt, vor nach seiner Behauptung die Griechen Homers die Herzen verwöhnen sollen. Aber seine Autoren waren dennoch getötet. Denn es fiel der Republik das Zeugnis aus, daß sie, während er an der Spitze der englischen Regierung stand, ihre Pflicht eines machtvollen und geistigen Staatsweins evident erfüllt habe. Das ist wohl das Wenigste, was man von der unabhängigen Republik sagen kann, aber man war auch schon damit zufrieden, weil das lange Vor der den Lippen eines Ausländer kam. Neben Globione wurde der große Gründer Edmonson gefeiert, jedoch unter Schwierigkeiten. Eine Edition kam nicht einmal die Gelehrten im Auslande vernehmen. Es kam überzeugt nicht, vor dem großen Namen der bekannten Ausstellungsbedenken vom Friedenszirkus, der Volks-Befreiung und dem Triumph der menschlichen Arbeit anzustellen zu lassen. Dennoch lieierten Regierung und Pariser Stadtum einen vorrichtungsmäßigen Zeitung und die angewiesenen Tintenpräparate wurden geprägt. Endlich möchte die hohen und verfehlten oder nicht. Es von einem dritten Baron einen Brief, der die geistliche Mindestzeit zu unbestimmt, vor nach seiner Behauptung die Griechen Homers die Herzen verwöhnen sollen. Aber seine Autoren waren dennoch getötet. Denn es fiel der Republik das Zeugnis aus, daß sie, während er an der Spitze der englischen Regierung stand, ihre Pflicht eines machtvollen und geistigen Staatsweins evident erfüllt habe. Das ist wohl das Wenigste, was man von der unabhängigen Republik sagen kann, aber man war auch schon damit zufrieden, weil das lange Vor der den Lippen eines Ausländer kam. Neben Globione wurde der große Gründer Edmonson gefeiert, jedoch unter Schwierigkeiten. Eine Edition kam nicht einmal die Gelehrten im Auslande vernehmen. Es kam überzeugt nicht, vor dem großen Namen der bekannten Ausstellungsbedenken vom Friedenszirkus, der Volks-Befreiung und dem Triumph der menschlichen Arbeit anzustellen zu lassen. Dennoch lieierten Regierung und Pariser Stadtum einen vorrichtungsmäßigen Zeitung und die angewiesenen Tintenpräparate wurden geprägt. Endlich möchte die hohen und verfehlten oder nicht. Es von einem dritten Baron einen Brief, der die geistliche Mindestzeit zu unbestimmt, vor nach seiner Behauptung die Griechen Homers die Herzen verwöhnen sollen. Aber seine Autoren waren dennoch getötet. Denn es fiel der Republik das Zeugnis aus, daß sie, während er an der Spitze der englischen Regierung stand, ihre Pflicht eines machtvollen und geistigen Staatsweins evident erfüllt habe. Das ist wohl das Wenigste, was man von der unabhängigen Republik sagen kann, aber man war auch schon damit zufrieden, weil das lange Vor der den Lippen eines Ausländer kam. Neben Globione wurde der große Gründer Edmonson gefeiert, jedoch unter Schwierigkeiten. Eine Edition kam nicht einmal die Gelehrten im Auslande vernehmen. Es kam überzeugt nicht, vor dem großen Namen der bekannten Ausstellungsbedenken vom Friedenszirkus, der Volks-Befreiung und dem Triumph der menschlichen Arbeit anzustellen zu lassen. Dennoch lieierten Regierung und Pariser Stadtum einen vorrichtungsmäßigen Zeitung und die angewiesenen Tintenpräparate wurden geprägt. Endlich möchte die hohen und verfehlten oder nicht. Es von einem dritten Baron einen Brief, der die geistliche Mindestzeit zu unbestimmt, vor nach seiner Behauptung die Griechen Homers die Herzen verwöhnen sollen. Aber seine Autoren waren dennoch getötet. Denn es fiel der Republik das Zeugnis aus, daß sie, während er an der Spitze der englischen Regierung stand, ihre Pflicht eines machtvollen und geistigen Staatsweins evident erfüllt habe. Das ist wohl das Wenigste, was man von der unabhängigen Republik sagen kann, aber man war auch schon damit zufrieden, weil das lange Vor der den Lippen eines Ausländer kam. Neben Globione wurde der große Gründer Edmonson gefeiert, jedoch unter Schwierigkeiten. Eine Edition kam nicht einmal die Gelehrten im Auslande vernehmen. Es kam überzeugt nicht, vor dem großen Namen der bekannten Ausstellungsbedenken vom Friedenszirkus, der Volks-Befreiung und dem Triumph der menschlichen Arbeit anzustellen zu lassen. Dennoch lieierten Regierung und Pariser Stadtum einen vorrichtungsmäßigen Zeitung und die angewiesenen Tintenpräparate wurden geprägt. Endlich möchte die hohen und verfehlten oder nicht. Es von einem dritten Baron einen Brief, der die geistliche Mindestzeit zu unbestimmt, vor nach seiner Behauptung die Griechen Homers die Herzen verwöhnen sollen. Aber seine Autoren waren dennoch getötet. Denn es fiel der Republik das Zeugnis aus, daß sie, während er an der Spitze der englischen Regierung stand, ihre Pflicht eines machtvollen und geistigen Staatsweins evident erfüllt habe. Das ist wohl das Wenigste, was man von der unabhängigen Republik sagen kann, aber man war auch schon damit zufrieden, weil das lange Vor der den Lippen eines Ausländer kam. Neben Globione wurde der große Gründer Edmonson gefeiert, jedoch unter Schwierigkeiten. Eine Edition kam nicht einmal die Gelehrten im Auslande vernehmen. Es kam überzeugt nicht, vor dem großen Namen der bekannten Ausstellungsbedenken vom Friedenszirkus, der Volks-Befreiung und dem Triumph der menschlichen Arbeit anzustellen zu lassen. Dennoch lieierten Regierung und Pariser Stadtum einen vorrichtungsmäßigen Zeitung und die angewiesenen Tintenpräparate wurden geprägt. Endlich möchte die hohen und verfehlten oder nicht. Es von einem dritten Baron einen Brief, der die geistliche Mindestzeit zu unbestimmt, vor nach seiner Behauptung die Griechen Homers die Herzen verwöhnen sollen. Aber seine Autoren waren dennoch getötet. Denn es fiel der Republik das Zeugnis aus, daß sie, während er an der Spitze der englischen Regierung stand, ihre Pflicht eines machtvollen und geistigen Staatsweins evident erfüllt habe. Das ist wohl das Wenigste, was man von der unabhängigen Republik sagen kann, aber man war auch schon damit zufrieden, weil das lange Vor der den Lippen eines Ausländer kam. Neben Globione wurde der große Gründer Edmonson gefeiert, jedoch unter Schwierigkeiten. Eine Edition kam nicht einmal die Gelehrten im Auslande vernehmen. Es kam überzeugt nicht, vor dem großen Namen der bekannten Ausstellungsbedenken vom Friedenszirkus, der Volks-Befreiung und dem Triumph der menschlichen Arbeit anzustellen zu lassen. Dennoch lieierten Regierung und Pariser Stadtum einen vorrichtungsmäßigen Zeitung und die angewiesenen Tintenpräparate wurden geprägt. Endlich möchte die hohen und verfehlten oder nicht. Es von einem dritten Baron einen Brief, der die geistliche Mindestzeit zu unbestimmt, vor nach seiner Behauptung die Griechen Homers die Herzen verwöhnen sollen. Aber seine Autoren waren dennoch getötet. Denn es fiel der Republik das Zeugnis aus, daß sie, während er an der Spitze der englischen Regierung stand, ihre Pflicht eines machtvollen und geistigen Staatsweins evident erfüllt habe. Das ist wohl das Wenigste, was man von der unabhängigen Republik sagen kann, aber man war auch schon damit zufrieden, weil das lange Vor der den Lippen eines Ausländer kam. Neben Globione wurde der große Gründer Edmonson gefeiert, jedoch unter Schwierigkeiten. Eine Edition kam nicht einmal die Gelehrten im Auslande vernehmen. Es kam überzeugt nicht, vor dem großen Namen der bekannten Ausstellungsbedenken vom Friedenszirkus, der Volks-Befreiung und dem Triumph der menschlichen Arbeit anzustellen zu lassen. Dennoch lieierten Regierung und Pariser Stadtum einen vorrichtungsmäßigen Zeitung und die angewiesenen Tintenpräparate wurden geprägt. Endlich möchte die hohen und verfehlten oder nicht. Es von einem dritten Baron einen Brief, der die geistliche Mindestzeit zu unbestimmt, vor nach seiner Behauptung die Griechen Homers die Herzen verwöhnen sollen. Aber seine Autoren waren dennoch getötet. Denn es fiel der Republik das Zeugnis aus, daß sie, während er an der Spitze der englischen Regierung stand, ihre Pflicht eines machtvollen und geistigen Staatsweins evident erfüllt habe. Das ist wohl das Wenigste, was man von der unabhängigen Republik sagen kann, aber man war auch schon damit zufrieden, weil das lange Vor der den Lippen eines Ausländer kam. Neben Globione wurde der große Gründer Edmonson gefeiert, jedoch unter Schwierigkeiten. Eine Edition kam nicht einmal die Gelehrten im Auslande vernehmen. Es kam überzeugt nicht, vor dem großen Namen der bekannten Ausstellungsbedenken vom Friedenszirkus, der Volks-Befreiung und dem Triumph der menschlichen Arbeit anzustellen zu lassen. Dennoch lieierten Regierung und Pariser Stadtum einen vorrichtungsmäßigen Zeitung und die angewiesenen Tintenpräparate wurden geprägt. Endlich möchte die hohen und verfehlten oder nicht. Es von einem dritten Baron einen Brief, der die geistliche Mindestzeit zu unbestimmt, vor nach seiner Behauptung die Griechen Homers die Herzen verwöhnen sollen. Aber seine Autoren waren dennoch getötet. Denn es fiel der Republik das Zeugnis aus, daß sie, während er an der Spitze der englischen Regierung stand, ihre Pflicht eines machtvollen und geistigen Staatsweins evident erfüllt habe. Das ist wohl das Wenigste, was man von der unabhängigen Republik sagen kann, aber man war auch schon damit zufrieden, weil das lange Vor der den Lippen eines Ausländer kam. Neben Globione wurde der große Gründer Edmonson gefeiert, jedoch unter Schwierigkeiten. Eine Edition kam nicht einmal die Gelehrten im Auslande vernehmen. Es kam überzeugt nicht, vor dem großen Namen der bekannten Ausstellungsbedenken vom Friedenszirkus, der Volks-Befreiung und dem Triumph der menschlichen Arbeit anzustellen zu lassen. Dennoch lieierten Regierung und Pariser Stadtum einen vorrichtungsmäßigen Zeitung und die angewiesenen Tintenpräparate wurden geprägt. Endlich möchte die hohen und verfehlten oder nicht. Es von einem dritten Baron einen Brief, der die geistliche Mindestzeit zu unbestimmt, vor nach seiner Behauptung die Griechen Homers die Herzen verwöhnen sollen. Aber seine Autoren waren dennoch getötet. Denn es fiel der Republik das Zeugnis aus, daß sie, während er an der Spitze der englischen Regierung stand, ihre Pflicht eines machtvollen und geistigen Staatsweins evident erfüllt habe. Das ist wohl das Wenigste, was man von der unabhängigen Republik sagen kann, aber man war auch schon damit zufrieden, weil das lange Vor der den Lippen eines Ausländer kam. Neben Globione wurde der große Gründer Edmonson gefeiert, jedoch unter Schwierigkeiten. Eine Edition kam nicht einmal die Gelehrten im Auslande vernehmen. Es kam überzeugt nicht, vor dem großen Namen der bekannten Ausstellungsbedenken vom Friedenszirkus, der Volks-Befreiung und dem Triumph der menschlichen Arbeit anzustellen zu lassen. Dennoch lieierten Regierung und Pariser Stadtum einen vorrichtungsmäßigen Zeitung und die angewiesenen Tintenpräparate wurden geprägt. Endlich möchte die hohen und verfehlten oder nicht. Es von einem dritten Baron einen Brief, der die geistliche Mindestzeit zu unbestimmt, vor nach seiner Behauptung die Griechen Homers die Herzen verwöhnen sollen. Aber seine Autoren waren dennoch getötet. Denn es fiel der Republik das Zeugnis aus, daß sie, während er an der Spitze der englischen Regierung stand, ihre Pflicht eines machtvollen und geistigen Staatsweins evident erfüllt habe. Das ist wohl das Wenigste, was man von der unabhängigen Republik sagen kann, aber man war auch schon damit zufrieden, weil das lange Vor der den Lippen eines Ausländer kam. Neben Globione wurde der große Gründer Edmonson gefeiert, jedoch unter Schwierigkeiten. Eine Edition kam nicht einmal die Gelehrten im Auslande vernehmen. Es kam überzeugt nicht, vor dem großen Namen der bekannten Ausstellungsbedenken vom Friedenszirkus, der Volks-Befreiung und dem Triumph der menschlichen Arbeit anzustellen zu lassen. Dennoch lieierten Regierung und Pariser Stadtum einen vorrichtungsmäßigen Zeitung und die angewiesenen Tintenpräparate wurden geprägt. Endlich möchte die hohen und verfehlten oder nicht. Es von einem dritten Baron einen Brief, der die geistliche Mindestzeit zu unbestimmt, vor nach seiner Behauptung die Griechen Homers die Herzen verwöhnen sollen. Aber seine Autoren waren dennoch getötet. Denn es fiel der Republik das Zeugnis aus, daß sie, während er an der Spitze der englischen Regierung stand, ihre Pflicht eines machtvollen und geistigen Staatsweins evident erfüllt habe. Das ist wohl das Wenigste, was man von der unabhängigen Republik sagen kann, aber man war auch schon damit zufrieden, weil das lange Vor der den Lippen eines Ausländer kam. Neben Globione wurde der große Gründer Edmonson gefeiert, jedoch unter Schwierigkeiten. Eine Edition kam nicht einmal die Gelehrten im Auslande vernehmen. Es kam überzeugt nicht, vor dem großen Namen der bekannten Ausstellungsbedenken vom Friedenszirkus, der Volks-Befreiung und dem Triumph der menschlichen Arbeit anzustellen zu lassen. Dennoch lieierten Regierung und Pariser Stadtum einen vorrichtungsmäßigen Zeitung und die angewiesenen Tintenpräparate wurden geprägt. Endlich möchte die hohen und verfehlten oder nicht. Es von einem dritten Baron einen Brief, der die geistliche Mindestzeit zu unbestimmt, vor nach seiner Behauptung die Griechen Homers die Herzen verwöhnen sollen. Aber seine Autoren waren dennoch getötet. Denn es fiel der Republik das Zeugnis aus, daß sie, während er an der Spitze der englischen Regierung stand, ihre Pflicht eines machtvollen und geistigen Staatsweins evident erfüllt habe. Das ist wohl das Wenigste, was man von der unabhängigen Republik sagen kann, aber man war auch schon damit zufrieden, weil das lange Vor der den Lippen eines Ausländer kam. Neben Globione wurde der große Gründer Edmonson gefeiert, jedoch unter Schwierigkeiten. Eine Edition kam nicht einmal die Gelehrten im Auslande vernehmen. Es kam überzeugt nicht, vor dem großen Namen der bekannten Ausstellungsbedenken vom Friedenszirkus, der Volks-Befreiung und dem Triumph der menschlichen Arbeit anzustellen zu lassen. Dennoch lieierten Regierung und Pariser Stadtum einen vorrichtungsmäßigen Zeitung und die angewiesenen Tintenpräparate wurden geprägt. Endlich möchte die hohen und verfehlten oder nicht. Es von einem dritten Baron einen Brief, der die geistliche Mindestzeit zu unbestimmt, vor nach seiner Behauptung die Griechen Homers die Herzen verwöhnen sollen. Aber seine Autoren waren dennoch getötet. Denn es fiel der Republik das Zeugnis aus, daß sie, während er an der Spitze der englischen Regierung stand, ihre Pflicht eines machtvollen und geistigen Staatsweins evident erfüllt habe. Das ist wohl das Wenigste, was man von der unabhängigen Republik sagen kann, aber man war auch schon damit zufrieden, weil das lange Vor der den Lippen eines Ausländer kam. Neben Globione wurde der große Gründer Edmonson gefeiert, jedoch unter Schwierigkeiten. Eine Edition kam nicht einmal die Gelehrten im Auslande vernehmen. Es kam überzeugt nicht, vor dem großen Namen der bekannten Ausstellungsbedenken vom Friedenszirkus, der Volks-Befreiung und dem Triumph der menschlichen Arbeit anzustellen zu lassen. Dennoch lieierten Regierung und Pariser Stadtum einen vorrichtungsmäßigen Zeitung und die angewiesenen Tintenpräparate wurden geprägt. Endlich möchte die hohen und verfehlten oder nicht. Es von einem dritten Baron einen Brief, der die geistliche Mindestzeit zu unbestimmt, vor nach seiner Behauptung die Griechen Homers die Herzen verwöhnen sollen. Aber seine Autoren waren dennoch getötet. Denn es fiel der Republik das Zeugnis aus, daß sie, während er an der Spitze der englischen Regierung stand, ihre Pflicht eines machtvollen und geistigen Staatsweins evident erfüllt habe. Das ist wohl das Wenigste, was man von der unabhängigen Republik sagen kann, aber man war auch schon damit zufrieden, weil das lange Vor der den Lippen eines Ausländer kam. Neben Globione wurde der große Gründer Edmonson gefeiert, jedoch unter Schwierigkeiten. Eine Edition kam nicht einmal die Gelehrten im Auslande vernehmen. Es kam überzeugt nicht, vor dem großen Namen der bekannten Ausstellungsbedenken vom Friedenszirkus, der Volks-Befreiung und dem Triumph der menschlichen Arbeit anzustellen zu lassen. Dennoch lieierten Regierung und Pariser Stadtum einen vorrichtungsmäßigen Zeitung und die angewiesenen Tintenpräparate wurden geprägt. Endlich möchte die hohen und verfehlten oder nicht. Es von einem dritten Baron einen Brief, der die geistliche Mindestzeit zu unbestimmt, vor nach seiner Behauptung die Griechen Homers die Herzen verwöhnen sollen. Aber seine Autoren waren dennoch getötet. Denn es fiel der Republik das Zeugnis aus, daß sie, während er an der Spitze der englischen Regierung stand, ihre Pflicht eines machtvollen und geistigen Staatsweins evident erfüllt habe. Das ist wohl das Wenigste, was man von der unabhängigen Republik sagen kann, aber man war auch schon damit zufrieden, weil das lange Vor der den Lippen eines Ausländer kam. Neben Globione wurde der große Gründer Edmonson gefeiert, jedoch unter Schwierigkeiten. Eine Edition kam nicht einmal die Gelehrten im Auslande vernehmen. Es kam überzeugt nicht, vor dem großen Namen der bekannten Ausstellungsbedenken vom Friedenszirkus, der Volks-Befreiung und dem Triumph der menschlichen Arbeit anzustellen zu lassen. Dennoch lieierten Regierung und Pariser Stadtum einen vorrichtungsmäßigen Zeitung und die angewiesenen Tintenpräparate wurden geprägt. Endlich möchte die hohen und verfehlten oder nicht. Es von einem dritten Baron einen Brief, der die geistliche Mindestzeit zu unbestimmt, vor nach seiner Behauptung die Griechen Homers die Herzen verwöhnen sollen. Aber seine Autoren waren dennoch getötet. Denn es fiel der Republik das Zeugnis aus, daß sie, während er an der Spitze der englischen Regierung stand, ihre Pflicht eines machtvollen und geistigen Staatsweins evident erfüllt habe. Das ist wohl das Wenigste, was man von der unabhängigen Republik sagen kann, aber man war auch schon damit zufrieden, weil das lange Vor der den Lippen eines Ausländer kam. Neben Globione wurde der große Gründer Edmonson gefeiert, jedoch unter Schwierigkeiten. Eine Edition kam nicht einmal die Gelehrten im Auslande vernehmen. Es kam überzeugt nicht, vor dem großen Namen der bekannten Ausstellungsbedenken vom Friedenszirkus, der Volks-Befreiung und dem Triumph der menschlichen Arbeit anzustellen zu lassen. Dennoch lieierten Regierung und Pariser Stadtum einen vorrichtungsmäßigen Zeitung und die angewiesenen Tintenpräparate wurden geprägt. Endlich möchte die hohen und verfehlten oder nicht. Es von einem dritten Baron einen Brief, der die geistliche Mindestzeit zu unbestimmt, vor nach seiner Behauptung die Griechen Homers die Herzen verwöhnen sollen. Aber seine Autoren waren dennoch getötet. Denn es fiel der Republik das Zeugnis aus, daß sie, während er an der Spitze der englischen Regierung stand, ihre Pflicht eines machtvollen und geistigen Staatsweins evident erfüllt habe. Das ist wohl das Wenigste, was man von der unabhängigen Republik sagen kann, aber man war auch schon damit zufrieden, weil das lange Vor der den Lippen eines Ausländer kam. Neben Globione wurde der große Gründer Edmonson gefeiert, jedoch unter Schwierigkeiten. Eine Edition kam nicht einmal die Gelehrten im Auslande vernehmen. Es kam überzeugt nicht, vor dem großen Namen der bekannten Ausstellungsbedenken vom Friedenszirkus, der Volks-Befreiung und dem Triumph der menschlichen Arbeit anzustellen zu lassen. Dennoch lieierten Regierung und Pariser Stadtum einen vor

25 auf gute
lohn o
Werke
35 an
Bl. (gr.)
werden
hübsche
ausführ
unter V
10-2
zur
famili
patent
Sicher
dortlie
mit C
stei
Leiswe
mit g
gericht
Mi
Friede
Oft, et
Anger
S. 1.
Gin
Gin
v. 1.
strafe
möb
mit S
2. Et
an ein
2. Ein
Wah
Wo
Rade
wird zu
men
schöne
Öfferte
zusammen
Durch
Z. 5
Tred
Dann
D. 2.
Dresde
Mein
Boden
Docher
volksst
übercom
auszug
30000
Off. vo
postflag
Gin a
namen
geschie
in ob
Grund
Z. 5
Tred
Dann
D. 2.
Dresde
C
Weit
der Boden
Docher
volksst
übercom
auszug
30000
Off. vo
postflag
Gin a
gele
Milde
La
mit g
Völk
reiswe
ebeten
Rude
selt me
Betrie
ter g
der ver
an aus
in un
babach
ih. Geh
ten G
bietet
ein gr
von S
unter S
sen
ler,
der jen
E
mit 4
Wisch
u. Ga
rander
Anjoh
Räufl
an Ga
Tollen

Dr. med. R. König. Am See 31, I. (Dippoldiswalde). Sprechst. f. Weidh., Hölz., Baum. u. Blumenfeinden tagl. 9-11, Sonntags nur 9-12. Dienstag u. Freitag auch Abends 8-9.

Dr. med. Blau. Spezialarzt f. Syphil., Aussi., Ball., Onanie, Schwäche, s. briefl., nicht mit Mitteln, denen Friedhuhn folgt. Hausarzt. Selbstheilung! W. Langenbr. 49, S. 9-17-8. Spezialarzt Dr. Clausen, Pragerstraße 31, I., für Syphilis, Geschlechts- u. Hautt., sowie Naturübereinstimmungen, Onanieschwäche, Sprechstunden täglich von 9-11 u. 5-7 Uhr. (Ausom, brieflich.) am Dienstag a. D. Tischendorf, R. And. Dreitagsgrube 8, 2. Bürg. v. 10-11-12 u. Abends 7-8 Uhr für m. u. w. Staute.

Wittig, Schefelkr. 31, II. für Holzen der Onanie, frische und ganz veraltete Harnhöhrenanfälle, Syphilis, Weißblut und alte Venenläden. Zu hoc. v. 8-10. Abends 7-8. Sonnt. 10-11. II. alle mannl. Geschlechtsleid., Syphil., Ball., alte Ausfälle, Weißblut, Onaniesfolgen, 10-12. Abends 7-8.

W. Schub. Kumboldstr. 1 (Ende August) v. 10-12-4-5. Sonnt. 10-11. alle mannl. Geschlechtsleid., Syphil., Ball., alte Ausfälle, Weißblut, Onaniesfolgen, 10-12. Abends 7-8.

Böttcher, ar. Brüdergasse 14, für frische u. ganz veraltete Ausfälle, Syphilis, Onaniesfolgen, 10-12. Abends 7-8.

Magnesopath. Hofrichter. Chemnitzerstr. Nr. 18, behandelt mit Erfolg chronische Leiden. Besuch gratis. Sprechstunden 11-12.

E Schmidt's Anhalt i. Naturheilmeth. Steinstraße 20.

Molterer. Olari. 1. Zahl. A. Neuwitz, Sachsenring 10, verbindet Verbindlichkeit, verwendet Sortimentsvorbrüche. Tafelkäse, Mif. 5,00 freo. ver Nachnahme.

Die Kola-Pastillen von Apotheker Georgi Dallmann herstellen reichlich den bestmöglichen Apotheker, auch den durch Wein- und Bierneisen entstandenen Verarbeitung & Schmalz 1 Mif. in der Naturheilmeth. Phänomenal-Apotheke, Altmühl, Sachsenapotheke, Dresden, Neustadt, Königsbrück, in Radeberg bei Alfred Borch.

Räumliche Zahne. Parodontitis, Ilizarb., Bleiblähungen etc. Mag. Preis. **W. Kitzig.** Marienstr. 16, gegenüber dem Porius, am Platz, Zimmers Universalklin. wird täglich mehr geschäft und wird gedenkt unentbehrlich. Siehe best. Ant.

Zunahme des Körpergewichts, verbessertes Aussehen, Förderung des Appetites und der Verdauung, das sind die unausbleiblichen Erfolge des regelmäßigen Gebrauchs von Anna's Avenue. Eine wohltätige Wirkung auf den Kramen oder neidwürdigen Eigentums wird bestmöglich durch seinen hohen Nährwert und Leidensfreiheit und nicht durch eine in ihm befindliche Heilung bedingt. Deswegen empfiehlt sich seine Anwendung nicht als Arznei, sondern als Speise. Und dass es diese im vortheilhaftesten Sinne des Wortes ist, beweist die ihm in der Internationalen Ausstellung für Naturmittel zu Rom im Theil gewidmete Auszeichnung durch Zeichnung der goldenen Preismedaille. Wer nun ohne rationell ernährte, Verdauung und Darmhäufigkeit starken, die erregten Nerven beruhigen, verlorene Kräfte erneut will, beweise ihm statlich ein Gesicht von Avenue und der gewandte Usetz wird sicher sein. Anna's Avenue ist in Mif. 12 die Beste, erschöpfend in Dresden. Keine bei Schmidt & Groß, Kaufmannsstr. Max Helbig, Baumarktstr. Altmühl; Hermann Rodi, Altmühl; Emil Tünner, Chemnitz; 24; Weigel & Joch, Marienstr. 14; Anna's Avenue, Augustinstraße 4.

Schmidt und Seidenwaren zu Fabrikpreisen (nur anerkannte Qualitäten) bei **W. Nantz.** Altmühl 1.

Reinmachinen Fabrik **H. Grossmann.** Warenhausstr. 2.

Pfeift große, alte und billige Beerdigungsfäuste. **Aufstall** in Dresden u. Umgebung. Kaufmann, Sargfabrik und Magazin, R. am See Nr. 35. — Die Gefürdungen sind bevordehrerseits verübt, da Karre zu „Pfeift“ unangefordert in den Trauerhause mit vorzulegen. — **Trauerwaren-Magazin** zur „Pfeift“, am See 23.

Die Beerdigung ihrer Kinder **Liddy** und **Richard** beobachtet sich nur Friedlich eingeholt einzutragen. Großröhrsdorf und Dresden, am September 1889.

Rudolph Philipp Emilie verw. Lange
geb. Schulze.

Liddy Philipp Richard Lange
Verlobte.

Heute Nachmittag 4 Uhr verließ unter traurigem Gatte und Vater, der Brautvaterin.

Victor Hugo Viehhäuser,

im Alter von 64 Jahren. Dies zeugen seinen Verwandten und seinen vielen Freunden und Bekannten im tiefsten Schmerz hierdurch an.

Raundorf bei Röhrsdorfer Str. 12. Sept. 1889.

Bertha Viehhäuser

nebst Kindern.

Die Beerdigung findet vom Eintritt aus statt am Sonntag den 15. September, Raundorf 4 Uhr.

Dank.

Für die wohltuenden Beweise der Theilnahme, welche uns bei dem Hinscheiden und Beerdigung unseres lieben Herrn

Paul Theodor Roch

in so reichem Maasse entgegengebracht worden sind, sagen wir unseren innigsten Dank.

Dresden, am 13. September 1889.

Hermann Theodor Roch.
C. G. Klepperlein.

Für die unzähligen Beweise der Liebe und Verehrung, die meinem treuen Gatten und uns bei seinem Tode zu Theil wurden, sind wir nur im Stande, hierdurch zu danken. Wir thun es aus schmerzgebeugten, aber vollem Herzen. Zugleich im Namen aller Hinterlassenen.

Dresden, den 12. September 1889.

Minna Langer
geb. Schröter.

Wiege, Altar, Grab.

Geboren: Ein Knabe: Gott. Böhl, Kirchberg i. S. Ein Mädchen: Theod. Henmann, Schönfeld bei Annaberg. Ärzt Dr. Schaeffelius in Burgstädt.

Eheschließungen: Fr. Eberstein, Böhl i. S. mit Hedwig Rehme, Schloß Ober-Reinsberg i. S. Poststelle Carl Bred mit Martha Barth, Löbeln. Gütschegüter Johanna Edardt, Leipzig, mit Elisabeth Große, Bremendorf.

Geftorben: Elisabeth Bernsdorff (25 J.). Olsbach 11. Kaufmann Rudolf Schilbach, Oelsnitz v. B. 10.

Allen Verwandten und Freunden zur traurigen Nachricht, dass heute Morgen unter lebensfeindlicher Hand durch Unfall uns entzogen worden ist und Montags 11 Uhr vom Löbtauer Friedhof aus beerdigt wird.

Dresden, d. 13. Sept. 1889.

Heute verließ fünf Jahre zuvor

unter schweren Leiden mein

herzensguter Mann

Camillo Schwar.

Die Beerdigung findet Sonn-

tag 1/2 Uhr vom Löbtauer Fried-

hof statt.

Dresden, am 13. Sept. 1889.

Die trauernde Familie

Yssel.

Großdamerkerstr. 12.

Ein kleiner weißer Hundchen

mit Leberhalsband u. Klinal ist

in der Nähe von Röhrsdorf ab-

handen gekommen. Gegen Belohn-

ung: Leichtes Leckerli.

Welt. Ab. v. Schle-

ckerkloßgasse 10, 2. eine goldene Dame-

Ren. Über m. Rette.

Gute Bel. abing. Wacholderstr. 10, 2.

Ein junger weißer Hund

mit braunen Abzeichen am Ohr,

der sich verlaufen. Dem Wieder-

bringer Belohnung.

Großdamerkerstr. 12.

Ein kleiner weißer Hundchen

mit Leberhalsband u. Klinal ist

in der Nähe von Röhrsdorf ab-

handen gekommen. Gegen Belohn-

ung: Leichtes Leckerli.

Welt. Ab. v. Schle-

ckerkloßgasse 10, 2. eine goldene Dame-

Ren. Über m. Rette.

Gute Bel. abing. Wacholderstr. 10, 2.

Ein junger weißer Hundchen

mit braunen Abzeichen am Ohr,

der sich verlaufen. Dem Wieder-

bringer Belohnung.

Großdamerkerstr. 12.

Ein kleiner weißer Hundchen

mit braunen Abzeichen am Ohr,

der sich verlaufen. Dem Wieder-

bringer Belohnung.

Großdamerkerstr. 12.

Ein kleiner weißer Hundchen

mit braunen Abzeichen am Ohr,

der sich verlaufen. Dem Wieder-

bringer Belohnung.

Großdamerkerstr. 12.

Ein kleiner weißer Hundchen

mit braunen Abzeichen am Ohr,

der sich verlaufen. Dem Wieder-

bringer Belohnung.

Großdamerkerstr. 12.

Ein kleiner weißer Hundchen

mit braunen Abzeichen am Ohr,

der sich verlaufen. Dem Wieder-

bringer Belohnung.

Großdamerkerstr. 12.

Ein kleiner weißer Hundchen

mit braunen Abzeichen am Ohr,

der sich verlaufen. Dem Wieder-

bringer Belohnung.

Großdamerkerstr. 12.

Ein kleiner weißer Hundchen

mit braunen Abzeichen am Ohr,

der sich verlaufen. Dem Wieder-

bringer Belohnung.

Großdamerkerstr. 12.

Ein kleiner weißer Hundchen

mit braunen Abzeichen am Ohr,

der sich verlaufen. Dem Wieder-

bringer Belohnung.

Großdamerkerstr. 12.

Ein kleiner weißer Hundchen

mit braunen Abzeichen am Ohr,

der sich verlaufen. Dem Wieder-

bringer Belohnung.

Großdamerkerstr. 12.

Ein kleiner weißer Hundchen

mit braunen Abzeichen am Ohr,

der sich verlaufen. Dem Wieder-

bringer Belohnung.

Großdamerkerstr. 12.

Ein kleiner weißer Hundchen

25,000 Mark

auf gute sichere 2. Hypothek für sofort oder später zu leihen gel. Werthe Adr. erh. unter **H. J.** 35 an die Aktien-Edition d. Al. (gr. Kloster). 5).

15,000 Mark

werden 1. Oktbr. auf eine sehr häbliche Villa als 1. Hyp. geliehen. Kaufpreis 50,000 M. Adr. Off. unter **V. D. 43** Exped. d. Al.

10-20,000 Mk.

zur Fabrikation eines in sämmt. civilisierten Staaten patentierten Artikels gegen Sicherheit gehucht. Kurzzeitdarlehen wollen Adr. eintheilen und. **C. A. 958 Haase-n-stein & Vogler** (A.-G.). Leipzig.

Eine 1. g. Stube

mit g. Ofen vor. zu vermieten Kurfürstendamm 29, 3. Hintere Etage.

Möbl. Zimmer

Arbeitsbüro, mbd. sofort geliehen. Off. erh. **N. N. 3** Exped. d. Al. Junger Mann auch unmißl. 3 Stube, wohnlich mit Kost, auf ein. Zeit bill. Off. unter **X. Y. 6** in die Exp. d. Al.

G. zum Blauen Wasserstr. 16, 1.

Möblirt. Zimmer

v. 1. Oct. bill. zu verm. Dürrstraße 2, II r. (Ecke Holbeinplatz)

Ein

möblirtes Zimmer

mit Schlafräume Böhmisweg 35, 2. Et. bei einer einz. Person ist an einen Offizier, Doktor oder 2. Einzelne. Off. zu verm. Käp. Altmühlstraße 87, part.

Wohnungsgesuch.

Kadeben oder Kloßsche wird zum 1. Januar 1890 Wohnung, 3 Zimmer, Zubehör, geklöckner Vorraum gehucht. Gef. erbeten unter **A. F. 329** erh. "Invalidendank" Dresden.

Eine schöne

Wohnung

Am See 6, 3. Et., v. 1. October zu vermieten. Preis 650 M.

Sichere Existenz für tüchtigen Schmid.

In einem Grundstück bester Lage ist eine neu eingerichtete

Werkstätte

billig zu vermieten. Arbeitsschmied für Aufschlüssel gesichert, da neg. 100 Pferde in oder unmittelbar beim Grundstück. Off. unter **E. Z. 5475 Rud. Mosse**, Dresden.

Damen sind, dikt., füll. Aufn. b. A. von Göbel, Debamme, Dresden, Marienstraße 33.

Gutsverkauf.

Wein Gut, 30 Hct., vorzüglichste Bodenlage Sachsen's (Meißner Hochland), verbaubt, mit vollständiger prachtvoller Ernte, übercompl. leb. u. voll. Invent. auszugs- und herbergstet, bei 30,000 M. Anz. sofort zu verkaufen. Off. von Selbitzau. unter **L. J. 1** postl. **Kesseldorf**, Sachsen.

Landhaus

mit Gassefunk und schönem Obstgarten (1/2 Schl. Wiege) in preiswerth zu verkaufen. Off. erbeten unter **U. T. 5463** am **Rudolf Mosse**, Dresden.

Hotel-Verkauf.

An einer schönen Fabrikstadt Sachsen ist ein großes, der Neuesten entsprechend gebautes u. prächtig eingerichtetes Hotel, verbunden mit gutem

Restaurant,

seit mehreren Jahren im kleinen Betrieb, veränderungshaber unter ganz günstigen Bedingungen zu verkaufen. Das Hotel liegt an ausgezeichnete Verkehrslage, in unmittelbar Nähe d. Hauptbahnhofe. Gediegene Leute ist Gelegenheit in einer brillanten Gastronomie geben, eventuell bietet es für eine Brauerei ein großes Abzugsgebiet. Off. von Selbstzuflechten bitten man unter **Z. Z. 2085** an **Haase-n-stein und Vogler**, A.-G., in Zwickau zu senden.

Eine Villa

mit 4 Wohnungen, Beranda, Wochhaus, Schuppen, Brunnen u. Garten, an der Dresden-Tharandter Straße, in der 2000 M. Angabe für 9000 Mark verfüllt. Adressen zu richten an **Gantler**, Dresden, Tollerwitzerstraße 40, 2. Etage.

Brauereien

in der Lausitz u. Schlesien weist zum Verkauf in allen Graden nach oben von 5000 Uhr. an. Altes Malz und neuen Hopfen öffnet **E. G. Kahlert** in Görlitz.

Villa.

Das an hiesiger Thalstraße gelegene Grundstück

"Villa Holsatia"

befindet aus einer alten Ausstattung entsprechend herrschaftlich eingerichtete Villa, großem, parkartigen Garten und Seld. ist durch Unterthanen wegen Verbindung des Besitzers, die Villa selbst zu verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fabrik anlage oder zu Bauland vorteilhaft verkaufen. Die Villa enthält eine ebholte Parterre und 1. Stockwerk je 7 heizbare Räume, nebst Zubehör und in der Maniere Helle Stühle. Vermöge seiner großen Ausdehnung und seiner Lage würde sich das Grundstück auch zu einer Fab

Dresdner Nachrich. 1. Dämmabend. Seite 6.
Dresden. Sonnabend. Seite 6. Mittwoch.
getrennt von einem zentralen Spaltenraum.

Eldorado.

Gente
letztes Concert.

Zinndeutsche.



Weißer Hirich.

Sonntag 10. Morgen 10,
Abend 17. D. 20.

Marmessierm. Danz.

Zum Hirschen

(Oberlößnitz-Madebach).

Heute lange schwende Tage

frischen

süssen Most.

Gasthaus

z. goldenen Fass,

Dresden. Münzgasse 2.

Zwei kleine, kleine, biss.

große Original-

Mehlmauer 16. Amerika.

Wurst und Käse aus der

Wurst und Käse.

Tafelkäse.

Burgerschänke.

große Weißwurstkäse 18.

mit einem eingekneteten köstlichen Beigabe v. 20 Pf. an.

Um unserer Freude während sieben

heute August Schmidt.

Käse-

Gäufäuse,

Übergasse,

empfiebt als Spezialität:

Bratfische

und viele

Regensburger Wurst.

wie eindeutig ist

Oswald Russig.

Reichshausen

Wangen

„Haus am See.“

Neul. Neul.

Erzgebirgs.

Brausse Müller.



Prälatenbräu

Reisewitz

das jüngste Böhmisches der Gegenwart wird nur hochfein verarbeitet im

Hotel Lingke,

Schlesische Str. 14. Mittenwalde

15 Pf. pro

Eiskeller-Restaurant

Königstraße 91.

Jeden Sonntag Abends

und Abends

Schweins - Knödeln

mit Klößen.

Thormeier's Restaurant,

Gr. Schönstr. 12. Schönstrasse 12.

Morgen Sonntag gr. Wein-

fest mit 25 Pf. Morgen 1. Abend

verbinden mit Konzert. Jedes

belebte stand erhält Wein-

trauben gratis.

Restaurant Zum Mond"

Bautznerstraße 18.

Heute wie jeden Sonnabend von 6 Uhr an eicht Thüringer
Weinbräuerei - Einen hoch-
wertige Biere, wozu ergeben
einander Eduard Grinn.

NB. Jeden Sonntag eicht

vogtländische Klöße in

anständiger Weise.

Hierbei findet Aufnahme neuer

Mitglieder - auch für die Frauen-
begabtheit - und Verhandlung

der Bekleidung über

verschiedene Vereins-Angela-

benheiten statt. Um rege Beteiligung

an dieser Verhandlung werden die geehrten Stammbaden

gebeten.

Saazer
Hopfenblüthe,
3 Weiße Gasse 3.

Special-Aussehank

Löwenbräu.

Heute

Schweins - Knödel

und Klöße.

Otto Dietrich.

Restaurant

„Amalienhof“.

Zwei große Verein-Zimmer

finden noch in vergeben.

Vereinszimmer

für 25-30 Personen mit oder ohne

Blau ist noch für einige Tage

zu belegen. Restaur. Pichler.

Goldgasse 6.

Empfangsbestätigung

über die unserer Geschäftsstelle

entnommen werden kann. Bei

Bestellung ist die Zahlung

des Betrages voraus zu leisten.

Bestellung ist die Zahlung

des Betrages voraus zu leisten.

Bestellung ist die Zahlung

des Betrages voraus zu leisten.

Bestellung ist die Zahlung

des Betrages voraus zu leisten.

Bestellung ist die Zahlung

des Betrages voraus zu leisten.

Bestellung ist die Zahlung

des Betrages voraus zu leisten.

Bestellung ist die Zahlung

des Betrages voraus zu leisten.

Bestellung ist die Zahlung

des Betrages voraus zu leisten.

Bestellung ist die Zahlung

des Betrages voraus zu leisten.

Bestellung ist die Zahlung

des Betrages voraus zu leisten.

Bestellung ist die Zahlung

des Betrages voraus zu leisten.

Bestellung ist die Zahlung

des Betrages voraus zu leisten.

Bestellung ist die Zahlung

des Betrages voraus zu leisten.

Bestellung ist die Zahlung

des Betrages voraus zu leisten.

Bestellung ist die Zahlung

des Betrages voraus zu leisten.

Bestellung ist die Zahlung

des Betrages voraus zu leisten.

Bestellung ist die Zahlung

des Betrages voraus zu leisten.

Bestellung ist die Zahlung

des Betrages voraus zu leisten.

Bestellung ist die Zahlung

des Betrages voraus zu leisten.

Bestellung ist die Zahlung

des Betrages voraus zu leisten.

Bestellung ist die Zahlung

des Betrages voraus zu leisten.

Bestellung ist die Zahlung

des Betrages voraus zu leisten.

Bestellung ist die Zahlung

des Betrages voraus zu leisten.

Bestellung ist die Zahlung

des Betrages voraus zu leisten.

Bestellung ist die Zahlung

des Betrages voraus zu leisten.

Bestellung ist die Zahlung

des Betrages voraus zu leisten.

Bestellung ist die Zahlung

des Betrages voraus zu leisten.

Bestellung ist die Zahlung

des Betrages voraus zu leisten.

Bestellung ist die Zahlung

des Betrages voraus zu leisten.

Bestellung ist die Zahlung

des Betrages voraus zu leisten.

Bestellung ist die Zahlung

des Betrages voraus zu leisten.

Bestellung ist die Zahlung

des Betrages voraus zu leisten.

Bestellung ist die Zahlung

des Betrages voraus zu leisten.

Bestellung ist die Zahlung

des Betrages voraus zu leisten.

Bestellung ist die Zahlung

des Betrages voraus zu leisten.

Bestellung ist die Zahlung

des Betrages voraus zu leisten.

Bestellung ist die Zahlung

des Betrages voraus zu leisten.

Bestellung ist die Zahlung

des Betrages voraus zu leisten.

Bestellung ist die Zahlung

des Betrages voraus zu leisten.

Bestellung ist die Zahlung

des Betrages voraus zu leisten.

Bestellung ist die Zahlung

des Betrages voraus zu leisten.

Bestellung ist die Zahlung

des Betrages voraus zu leisten.

Bestellung ist die Zahlung

des Betrages voraus zu leisten.

Bestellung ist die Zahlung

des Betrages voraus zu leisten.

Bestellung ist die Zahlung

des Betrages voraus zu leisten.

Bestellung ist die Zahlung

des Betrages voraus zu leisten.

Bestellung ist die Zahlung

</

Richter's Restaurant, Neumarkt 2.

empfiehlt höchst hiesige Biere aus dem Bayrisch Brauhause
in Dresden, welche sich in Bezug auf Gehalt und Feinheit
des Geschmackes mit jedem echten Bier wessen dürfen u.
dabei bedeutend billiger sind.

Gleichzeitig mache auf meinen kräftigen bürgerlichen
Mittagstisch, sowie Früh- u. Abend-Sämm aufmerksam.
Hochachtungsvoll Gustav Richter, Neumarkt 2.

Gasthaus Neuostra.

Morgen Sonntag Ballmusik. Achtungsvoll T. HAHN.

Nöthnitzer Bierhalle,
Sandhäuserstraße Nr. 3 vorn.
empfiehlt gutes bürgerl. Mittagstisch, täglich

Fleisch und Gemüse,
Fische, Wild und Geflügel.
Frühstück, Mittags- und Abend-Speisenkarte.
Vorsprüngliche Biere. Achtungsvoll Richard Lindner.

Felsenburg,

Reicher Hirsch b. Loschwitz.

Restaurant und Café, vollständig renovirt, neue Bewirthschaftung.

Sonntag den 15., Montag den 16., Dienstag den 17. Sept.

Grosses Kirmesfest.

Rabenauer Mühle.
Sonntag und Montag

Großes Kirmesfest.

wobei mit selbstgebackenen Kuchen nebst Kaffee, sowie seinen
Biern und Weinen bestens ausgerüstet, wozu ergebnist einladet
achtungsvoll E. Wanke.

San Remo, Schulgutstr. 19.
Heute Abend großes Schlachtfest
in alibekannter Weise. Von Abends 6 Uhr an Weißwurst und
Leberküchel, später Blutz und Leberwurst.
Es lädt ergebnist ein Anton Bendel.

Restaurant Schützenlies'l,

Körthofsgasse Nr. 10. Körthofsgasse Nr. 10.
Neu eingetroffen ein österreichisches **Riesen-Orchesterion** u.
findet täglich gr. Concert in neuem vergrößerten, neu renovirten
Sofialthäus statt. H. Wien u. Stammabendbrot. B. Werner.

Restauration und Weinshauß
von A. Trobisch in Kaditz.

Morgen Sonntag Most-Fest,
worauf mit selbstgebackenem Kuchen, gutgelegtem Landwein und
den Speisen bestens ausgerüstet und ergebnist einladet d. C.

Dampfschiff-Restaurant Wachwitz.

Großes Kirmesfest
Sonntag den 15. und Montag den 16. September, wobei
wir zu selbstgebackenen Kuchen von alibekannter Güte,
autem Kaffee, H. Bieren u. Weinen, guten Speisen, Spezialität: Würzburger Gobran, höchstlich empfiehlt.
Hochachtungsvoll Ed. Ehlich.

Restaurant Feldschlößchen,
Neukaditz - Trachau, Leipzigerstraße,
empfiehlt Sonntag den 15. September und folgende Tage frischen
sogen. **Most**, d. B. Weine und gutgelegte Biere, sowie gute kalte
Speisen. Es lädt zum Veruch ergebnist ein hochachtungsvoll C. F. Fischer.

Etablissement Demmitz Roschwitz
Sonntag den 15. und Montag den 16. ds.

Kirchweih - Fest.

An beiden Tagen

Grosser Ball.

Ausschank des berühmten **Münchner Löwenbräu**.

Gustav Demmitz.

Gasthaus Alteschütz.
Sonntag den 15. September
Gr. Garten-Frei-Concert und Ballmusik.
Achtungsvoll H. Kippelmann.

Gasthof Rosenthal.
Morgen Garten-Frei-Concert und Ballmusik.
Verschiedene Sorten selbstgebackenen Kuchen, H. Kaffee.
Achtungsvoll Richter.

Felsenkeller. Norden Concert u. Ball.

Ernst Weichelt.

Gasthof Rochwitz b. Loschwitz.
Morgen Sonntag von Nachm. 4 Uhr an Ballmusik.
Hochachtungsvoll August Kunath.

Wilsdruff, Hotel gold. Löwe.
Rückten Sonntag und Montag

Grosses Kirchweihfest.
Dazu lädt ergebnist ein E. Gast.

Originell u. sehenswerth für jeden Fremden:

In Tunnel des

Wiener Garten-Restaurants,

Nostadt, an der Augustusbrücke,

originell eingerichtet, klassisch und stylisch ausgestattet

Echt Bayr. Bierstube,

darstellen eines

Alt-Oberbayrische Gebirgschänke.

Special-Ausstattung des berühmten Münchner Spatenbräu

und des L. Culmbacher Action-Brau.

Bedeckung in Nationaltracht.

Hochachtungsvoll Morris Cazzari.

Bier-Preise:

Echt Münchner und Culmbacher 40 Pf., Liter-Glas oder Krug 20 Pf.,

50 Pf., Liter 15 Pf.

Vorzüglich Speisen in reichster Auswahl zu kleinen Preissen.

Verkauf, Pacht, Tausch.

Zu verkaufen:

4 herrschaftl. Besitz, zu je 1 Million

94 Ritter-, 18 Stadt- und 22 Land-

36 Hotels, 25 Gaströste und 16 Re-

52 Fabriken diverser Branchen.

40 Kaufmännische Geschäfte,

als: Material-, Eisen-, Manuf., Mode-

waren, Porzellan, Siedlungs-, Kohlen-

geschäfte u. c.

16 Brauereien mit und ohne Gast-

24 Mühlen, theils mit gr. Landwirts-

12 Ziegeleien, Dampf- und Hand-

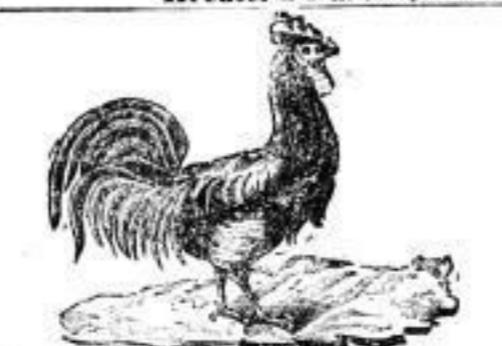
14 Güter, 1 Holes u. 2 Restaur.

Zu verkaufen:

42 Güter, 5 Küchen, 6 Brauereien.

5 Ziegeleien, 6 Gastwirtschaften,

Kreuter's Bureau, Weimar.



Fette, junge Gänse,
beste Qualität am Platz, verlaufen einige Hundert Stück

zu billigsten Preisen

Milchmais- u. Geflügel-
Anstalt, Madebeul.

Berkaufsstofale:

Zwingerstraße 26. Ecke Bellinerstraße,

Ferdinandstr. 3, direct an der Pragerstr.,

Bauhausstraße 74.

Prompter Versand nach auswärts.

C. F. Lehmann,
König-Johannstr.,

im Edelbau der

Weissgasse 1.

und

26 Schesselsstr. 26.

Fabrikation von ff. Cylinderhüte.

Geflügel-

Filzhüte

in stets neuesten Arzons und schönsten Farben von 3-12 Maß.

Damen-Filzhüte,

elegant und einfach garniert, von Wien, Paris u. eigenen Fabrikat.

Generaldepot der Filzhüte v. P. & C. Habig in Wien.

Claque-Hüte, Uniform-, Jagd-, Livréehüte.

J. Patzelt.

Rover,

neu, billig zu verkaufen Bahnhof

Strasse 2, 1. Etage

300 Sektkister.

Aepfel

findt im Ganzen oder getheilt zu

verkaufen in Brüna, Osburg an der

Gartenterrasse.

Einrichtung

für Buitengeschäft zu verkaufen.

Nah, bei W. P. Jäger, Königstraße 10, pt.

für 85 Thlr zu verkaufen

Schönes Pianino

mit Metallrahmen Altmarkt 15, II.



Neueste Cylinder-Hüte,
Filzhüte in allen Farben für

Herren und Damen.

Damen-Filzhüte,

Filzwaaren

in großer Auswahl, billige Preise,

ausserst gute Qualität, elegan-

tisch.

A. Mühlé,

Ede Günzplatz, d. Kaufs gegenüber.

Ein

Pferd,

selbst gezeugt, brauner Wallach,

4½ Jahre alt, 172 Cm. hoch, in

seinen Zug passend, frisch und

gesund, leicht, weil überzählig,

zu verkaufen beim Oberschäfer

Zenker, Weißbad b. Nossen.

Bicycle.

Ein ganz neues Bicycle, 52r, mit dopp. gebogenen Rädern, oben Rädern z. 10 cm. mit Spurzweig, Glüde u. Tasche mit Werkzeug für den billigen Preis von M. 125 zu verkaufen Blochmannstr. Nr. 20, port.

Transportable

Defen

in diversen Farben u. Größen

halten Preis am Lager

Ernst Teichert,

Bürgerwiese 12

(Salier 1a).

Gardinen,

wie in einem Tag ganze Meter

von 20-30 m. an, los an den kleinen

Gardinen.

Keste,

einige Centner, sind noch ein-

zelne, um schnell zu räumen

das Bild 120 Pf., jede Keste

bis zu 5 Centner passend, für

Wiederbeschichtung sehr geeignet.

Stall Günzburger,

Meiningen, 22, früher 10,

jetzt Löben.

Ein elegantes

Reitpferd

arab. Halblinie, frisch u. klar,

auch als Damenspazier pferd.

Preis 1000 M., desgle. ein kleiner

Jagdhund, unter Bewertung,

Preis 600 M., und natürlich

Rittergut Saritsch

bei Bautzen.

Zweirad,

zwei. Maschine, elegant, billig zu</p

Königl. Belvedère
der Brühl'schen Terrasse.
Täglich Concert
von der Concert-Capelle des Königl. Belvedère.
Direction:
Herr Capellmeister **Paul Hein.**
Anfang 8 Uhr. Eintritt 50 Pf.



von der Kapelle der Königl. Sächs. Pioniere unter Direction des Herrn Wundtector

A. Schubert.

Anfang 4 Uhr. Sonntag den 15. September mit Rücksicht auf das stattfindende Albertfest ausnahmsweise

Eintrittspreis:

25 Pf. pro Person.

Nachmittags großes Concert.

Die Direction.

Victoria Salon
Auftreten nachgenannter engagiert. Künstler-Specialitäten:
Geschwister Macon, 2 Damen, deutsche Duettstümmer. Fréderic, Gloss und La Bal, Produktion auf stechenden Beinen. R. Alfonso, Malabarist. Lomberg und Leitner, berühmte Täubeleien mit Pfeilen bis zu 300 Fuß und Hiebballspiele mit centner schweren Augeln und Gewichten. Gesellschaft Huston, 4 Herren, Akrobaten, Darsteller von Marmorbildern. Morley Trio, 3 Herren, musikalische Pantomimisten. C. Maxstadt, Geistes-Dummkopf. Kosten-Großfirma 7 Uhr. Auf der Bühne 8 Uhr. A. Thiemann. Ball- und Gesellschafts-Säle

Eldorado.
Heute grosses Elite-Concert
der Wiener Original-Damenkapelle
unter Direction des Hl. M. Antonio. Anfang 8 Uhr. Eintritt 20 Pf. Gustav Fritzsche.

Welt-Restaurant „Société“
Täglich 2 grosse Concertheit
des Wiener Fiaker-Quartetts,
genannt „Nußdorfer“
Zum ersten Male in Dresden.
Nachmittags 4 Uhr und Abends 8 Uhr. Eintritt 20 Pf. Hochachtungsvoll Paul Menzel.

Restaurant und Café „Pirnaischer Platz“.
Etablissement I. Ranges. Eingang Amalienstraße 1 und Norik-Allee. Täglich großes Concert des Original Skandinavischen Solisten-Ensembles Boeller Berthelsen in Nationalstraße, bestehend aus Künstlern 1. Ranges, sowie des kleinen Marionett-Büros William Nelson aus Christianstadt. Zum ersten Male in Dresden. Anfang 7 Uhr. Eintritt 25 Pf. Sonntags und Mittwochs zwei Concertheit Anfang 4 und 7 Uhr. Die große ausdrucksreiche Marquise und der Garten an der Promenade sind vom Concert frei. Hochachtungsvoll Otto Scharf.

Münchner Hof (im unteren Saal). Heute großes patriotisches Militär-Concert. Anfang 1/2 Uhr. Gewöhnliche Soireentafte.

"Dresdner Nachrichten" Seite 29. Sonnabend, 14. Sept. 89. Grell's Weinstuben 29. Sonnabend, 14. Sept. 89. Seine 250 Jahre alte Geschichte. Eine Seite. Einzigartige Geschichte.

Stadt-Park.

Meissnerstrasse 19.

Sonntag und Montag Kirmesfeier, verbunden mit Militär-Concert und Ball. Heute Sonnabend große Auchenprobe von dem in 10 Sorten deilat gebotenen Kirmeskuchen. Hochachtungsvoll H. Hänsel.

Brauerei-Waldschlösschen Restaurant. Schlossstr. Morgen von Nachm. 5 bis 11 Uhr

Gr. musikal. Unterhaltung, in dem herrlichen Park allelei Belustigung für die lieben Kinder. Eintritt frei, wozu eingeladen **Heinrich John.**

Krause's Etablissement, port. u. 1. Etage. 8 Altmarkt S. port. u. 1. Etage.

Heute ff. Pöfelschweinstöckel oder Sauerbraten mit Klößen.

Täglich gr. Concert von der großartig in ihren Leistungen dastehenden Kapelle des Hauses unter höchst exakter Direction des Herrn Capellmeisters

Curt Krause.

Anfang 6 Uhr. Eintritt frei. Achtungsvoll Ehrhard Krause.

Bail's Concertgarten (Café Imperial), Pragerstraße 23. Sonnabend, den 14. September.

Grosses Concert der Biener Elite - Damen - Kapelle Scala und unter Mitwirkung

der preisgekrönten Violinvirtuoso Frl. Ella Jahn. Anfang 7 Uhr. Eintritt 50 Pf.

Monumentaltickets an d. Kasse. — Vorverkauf b. Stolle, Pragerstr. 29. Die Concertheit finden bei ungünstiger Witterung in den Salons der 1. Et. statt.

Tivoli. Heute

Militär-Freiconcert. Anfang 7 Uhr.

Boulevard. Heute gr. Frei-Concert.

NB. Von Mittags bis Abends: Schweinsknochen mit Kartoffelklöschen, à Portion 10 Pf.

Restaurant zur „Stillen Musik“. Ausschank des hochseinen Unionsbräu.

Heute **Schweinsknochen** mit neuem Sauerbraten u. Klößen in 1/2 u. 1/4 Port. Musikal. Abendunterhaltung.

Achtungsvoll O. Dietrich.

Brausse-Müller's Restaurant. Grenzstraße 6. Heute Sonnabend den 14. Sept. Abends 6 Uhr

Neu! Eröffnung Neu! meines durch Umbau bedeutend vergrößerten und der Nezeit entsprechend eingerichteten Restaurants. Biere aus den bestrenommierten Brauereien, sowie warme und kalte Speisen zu jeder Tageszeit.

Gütigem Besuch entgegenhebend,zeichnet hochachtend Brausse-Müller.



L. A. L.

und nicht statt.

z. d. drei Schw. u. Astr. z. g. R.

Bekanntmachung,

das am 15. d. M. im Königlichen Großen Garten stattfindende Fest des Albert-Vereins belassend.

Für das am 15. dieses Monats, von Nachmittags 1 Uhr ab im Königlichen Großen Garten stattfindende Fest des Albert-Vereins werden im verkehrs- und sicherheitspolizeilichen Interesse folgende Bestimmungen getroffen:

Die von dem Fest in Ansicht genommenen Theile des Königlichen Großen Gartens beim Palais bleiben von Vormittags 9 Uhr bis zum Schluss des Festes für den gewöhnlichen Fahrt-, Reits- und Fußverkehr geöffnet.

Der Eintritt zum Festplatz ist während dieser Zeit nur denjenigen Personen gestattet, welche mit Einschluß der Wasserarbeiten des Vereins verkehren sind, oder vor Beginn des Festes gegenstände für den Verein zu tragen oder zu haben haben.

Wagen, welche dem Fest nothwendige Utensilien und Vorräthe zuthalten, haben längstens bis 12 Uhr Mittags auf dem Festplatz einzutreffen.

Kinderwagen werden auf denselben nicht zugelassen.

Die Anfahrt der Wagen kann erfolgen:

- durch die Hauptallee bis an den Eingang zum Palaisviereck.
- von der Hauptallee durch die neue Jahrstraße bis zur Großen Wirthschaft.
- über die Thiergartenstraße bis zum Wagenplatz am Zoologischen Garten.

Die Einfahrt von Wagen in den Großen Garten **bei dem Strehlener Thor** (am Eingang zum Zoologischen Garten) ist verboten.

Die Abfahrt der auf der Hauptallee angelkommenen Wagen hat auf der rechten Seite der Hauptallee selbst oder nach links auf dem Fahrweg in der Richtung nach der Herkulesallee zu erfolgen.

Die bei der Großen Wirthschaft angefahrenen Wagen haben die Abfahrt durch das Strehlener Thor am Zoologischen Garten zu bewerkstelligen.

Die Weitwege dürfen nicht befahren werden.

Die zur Abholung aus dem Königlichen Großen Garten bestellten Wagen haben sich entweder auf dem Wagenplatz am Zoologischen Garten oder auf dem vom Palais nach dem königlichen Chauffee führenden Straßentraufe oder auch auf dem Wagenplatz der Großen Wirthschaft bis zu der nach dem Strehlener Thor führenden Straße aufzustellen, von welch' letzterem Platze die Abfahrt nach dem Strehlener Thor zu erfolgen hat.

Das Publikum wird erlaubt, auf dem Festplatze sich stets rechts zu halten, nicht zu drängen, bei dem Er scheinen der Allerhöchsten und höchsten Herrschaften stehen zu bleiben und Rechte zu rütteln.

Die Plätze und Straßen, welche zur Ausführung der etwaigen Feuerwerke in Bewegung kommen, sind vom Publikum freizuhalten. Auch ist Niemand gestattet, nach Schluss des Festes die hergerichteten Etablissements, wie Gabenstellen, Würfelbuden etc. zu betreten.

Den Anordnungen und Befehlungen der aufgestellten Generalmeierei- und Militär-Posten ist unverzüglich Folge zu leisten.

Dresden, am 13. September 1889.

Königliche Polizei-Direction.

A. Schwauß.

Von jetzt an verfüge ich:

Culmbacher Monopol aus der I. Culmbacher Action-Brauerei

à Glas 16 Pf.

Lagerbier

vom Plauenschen Lagerkeller à Glas 12 Pf.

Vorsprüngliche Speisen. Billard.

Ernst Mössner.

Weisser Adler, 5 Minuten vom Weißen Hirsch.

Sonntag d. 15. und Montag d. 16. Septbr. a. c. zur Kirmesteier eintrittsfreies Garten-Concert v. 3 Uhr Nachm. al.

Ballmusik bis 2 Uhr Nachts.

Selbstgeb. Kuchen, anerkannt gute Küche, ff. Biere und Weine, ff. Wosca.

Der Adlerwirth.

Saloppe.

Montag Sonntag und Montag den 15. und 16.

Kirmes-Teier, wozu freundlichst eingeladen

Emil Rudolph.

Höhnle, Masseur und Bademeister, Johannisstr. 25, 2. örtlich empfohlen, übernimmt wieder Aufträge.

Redakteur für Politisches: Dr. Emil Blasewitz. Verantw. Redakteur:

Julius Schmidt in Dresden.

Sprechzeit Vorm. 10—12, Nachm. 5—7.

Verleger und Drucker: Leipzig & Reichenbach in Dresden.

Titel der Vereinigten Dresdner Papierfabriken.

Das heutige Blatt enthält einsch. Röthen- u. Fremdenblatt 18 Seiten und die dumontsche Beilage.

Menz, Pekrun & Co., Bankgeschäft mit Wechselstube, Pragerstrasse 50, I. Etage,

halten sich empfohlen:

- zum **An- und Verkauf von Staatspapieren, Pfandbriefen, Prioritäten, Actien etc.** zu billigen Bedingungen unter gewissenhafter Berathung;
- zur **Umwechselung fremder Geldsorten und Banknoten;**
- zur **Eintösung aller werthabenden Coupons, Dividenden-Scheine, verlooster und gekündigter Werthpapiere;**
- zur **Abgabe von Wechseln und Creditbriefen auf deutsche und auswärtige Plätze;**
- um **Incasso von Wechseln**, sowie als **Domicilstelle.**

Deutsche Bank.

Kapital 75 Millionen Mark.

Depositen - Cassse

In den Geschäftsräumen der Firma
Menz, Pekrun & Co.

empfiehlt sich

zur Entgegennahme von **Baareinlagen** gegen Depositenbuch und vergütet bis auf Weiteres:

bei täglicher Verfügung	2%	für's Jahr.
„ einmonatlicher Kündigung	2½ %	
„ dreimonatlicher „	2¾ %	
„ sechsmonatlicher „	3%	

Die Abhebung kann durch **Check** erfolgen, wozu wir Checkbücher an unserer Cassse unentgeltlich verabfolgen.

Mechanische Teppich-Reinigung.

Bei einer lebhaften Garnhandlung mit reichem Ausstellungsraum in einem

Restaurationsgrundstück

mit großem, prachtvoll eingerichteten

Concert- und Ballsaal

sind in bester Lage, leichtläufiger Bierbezug, unter möglichsten Verhältnissen:

Pilsener Bier annähernd 9000 Mfl.

Münchener Bier 6750

einfach **Bräu** und **Guimbacher**, läßt sich bei entsprechender Bevorzugung, namentlich in Bezug auf gute Stärke, wesentlich erhöhen.

Zur Übernahme Maß 18000 erforderlich. Reit kann längere Zeit auf Lager bestellt werden.

Eine große literaturhaltige Bibliothek ist zur Unterhaltung event. bewohnt. Preise unter **P. P. 091** an den "Invalidendau" Dresden erbeten.

Achtung! Achtung!

E. Meyer,

Dresden,

Pillnitzerstr. 9.

Mit dem heutigen Tage verlasse ich mein Herren- und Knaben-Confection-Geschäft von der **Rambushenstr. 1** nach der **Pillnitzerstr. 9** und bitte ich das weisse Publikum des Herren- u. Knaben-Handels meine Räume zu nehmen. Die aufgewandte und rechte Bedienung wird mein ehrstiges Vortheil sein.

Preis-Courant.

Keine Herren-Anzüge in den neuesten Farben 15.-18.-21.-27.-30.-40 u. 45 Mfl.

Schöne Knaben-Anzüge, von den behauspierten Stoffen gestaltet, 30.-4.-5.-6.-7.-8. u. 9 Mfl.

Keine Stoffhosen, elegante Hosen, best. in u. auslandischen Stoffen 1.-5.-6.-7.-8.-10 u. 12 Mfl.

Herren- u. Winter-Pakots mit Woll-Atlas u. Seide, ab 15.-18.-20.-21.-27 u. 30.-40 u. 45 Mfl.

Mollige Schlafröcke von 9 Mfl. an.

Außerdem befinden sich im Lager:

Einzelne Knaben-Hosen, Jacken, Juppen, Westen, kleine Arbeitshosen von 12-15 Mfl.

Herren- u. Knabenweste, Schläife u. Cravatten.

Da ich diese Sachen nur als Nebenartikel führe, werden dieselben zu Einzelpreisen abgegeben.

E. Meyer,

Herren- und Knaben-Confection-Geschäft,
Pillnitzerstrasse 9.

Korbweiden-Versteigerung.

Die auf dem Dresdener Staatsforstreviere in Abtheilung 83 — obhaupt bei Tiefenwitz — amtscheinend, ungefähr

35 Hundert Gebund betragenden einjährigen Weidenzehen fallen.

Mittwoch den 18. September d. J. von Vormittag 10 Uhr an

an Ort und Stelle vorzettelweise zum Selbstschnitt gegen sofortige Bezahlung und unter den vorher bekannt zu machen den Bedingungen versteigert werden.

Wer die zu versteigenden Weiden vorher besehen will, hat sich an die unterzeichnete Weidenverwaltung zu wenden, oder auch ohne Weiteres auf den betreffenden Weidenhauer zu begeben.

Dresden, am 31. August 1889.

Röntgliche Forstrevier-Verwaltung.

Dost.

Für mein Dragen, Zofchen- und Chemikalien-Geschäft und

Specialitäten-Geschäft ein gross & en detail nach vorne Michaeli

einen jungen Mann als Lehrling.

Wissenschaftliche, praktische und theoretische Ausbildung zugesichert. Offerten belieben zu richten an **Hausenstein & Vogler, A.-G., Dresden**, unter C. F. 84.

In den Geschäftsräumen der Firma

Menz, Pekrun & Co.

empfiehlt sich

zur Entgegennahme von **Baareinlagen** gegen Depositenbuch und vergütet bis auf Weiteres:

bei täglicher Verfügung	2%	für's Jahr.
„ einmonatlicher Kündigung	2½ %	
„ dreimonatlicher „	2¾ %	
„ sechsmonatlicher „	3%	

Die Abhebung kann durch **Check** erfolgen, wozu wir Checkbücher an unserer Cassse unentgeltlich verabfolgen.

Mechanische Teppich-Reinigung.

Anfrage richten an **C. G. Klette jr.** Nat. Großhändler

17 Galerie-Straße 17.

Arnold Obersky, Corset-Fabrik.

Berlin,

Dresden,

Elberfeld,

König-Johann-Straße 12, am Birnaischen Platz.

Corsets

für jede Figur,

in nur elegantesten Formen, zum Preise von 10 Mfl. bis 30 Mfl. in den Größen von 44 Cm. bis 100 Cm. halte ich stets auf Lager.

Umstands-, Nähr- und Magen-Corsets, sowie Leibbinden, genau nach Vorrichtung ärztlicher Autoritäten.

Atelier für Orthopädie und Plastique

jedrig für Geradehalter, Bandagen und Maschinen zur Heilung von Rückgrätseln, besonders aber

Ausgleichungen hoher Schultern und Hüften

im höchsten Bedürfnisse der plastischen Orthopädie. Separate Räume zum Wohnen und Anprobieren.

Verwandlung nach Maß innerhalb 12 Stunden.

Reparaturen und Corset-Büschle werden sofort ausgeführt.



Arnold Obersky, Corsetsfabrik.

Vederichshwaaren. Sitzsichshwaaren.

Actien-Schuhfabrik in Groitzsch i. S.

(frühere Firma: Gotthard Enke)

unterhält in

Dresden: König-Johannstraße, Ecke Schießgasse 3, ein großes Fabrik-Lager und erlaubt sich ihr auerkannt bestes und billigstes Fabrikat in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Elegant und dauerhaft, aus bestem Material gearbeitete:

Damen-Zug- und Knöpfstiefeln | Herren-Zug- und Schafsstiefeln

vom 4 Mfl. 50 Pf. an

vom 7 Mfl. an

Kinder-Stiefeln und Schuhe in allen Preislagen.

Damen- und Herren-Winterstiefeln mit Wollfutter und Corksohlen

vor Kälte und Wärme schützend, erlauben wir uns ganz besonders zu empfehlen.

Vereine und Institute, welche mehr als 12 Paar Stiefel und Schuhe auf einmal zu bezahlen wünschen, sowie die treuen Händler bitten wir mit unserer Firma in Groitzsch in Verbindung zu treten.

König-Johannstraße, Ecke Schießgasse 3.

Das Möbel-Magazin von Otto Schubert,

jetzt nur Ballstr. 13, I. u. 2. Et.

empfiehlt sein großes Lager hölder, bürgerlicher Ausstattungen von dem einfachsten bis zum reichsten Grade. Complete Zimmer-Einrichtungen, als Salons, Speise-, Herren- und Schlafzimmer mit vollständiger Thür- und Fenster-Decoration stehen seitens einem geschickten Publikum zur gefälligen Ansicht bereit.

Noch ganz besondere empfiehlt ich meine höchst eleganten

Patent-Bett-Sophas,

welche sich mit Leichtigkeit in ein bequemes Bett entfalten lassen.

Größe nach Wunsche, von 180 cm. an. Preis-Courant franco.

Sammet und Seidenstoffe

Seid. Art. grösste Auswahl von schwarzen, weißen u. farbigen Seidenstoffen für Kleiderfabrik. Billige Preise.

Seiden u. Sammel-Miniaturen von M. M. CATZ in Crefeld.

Sophas von 15-50 Mfl. an. Möbel-Großauf und Verkauf verlaufen Bischofsweg 29, pf. Bischofsweg 29, Schmidt

Möbel-Magazin Gebr. Beer,

Neu. Morgen Neu.
Sonntag, den 15. September,
Eröffnung
meiner neuen
Weinstuben,
Mathildenstrasse 50,
schräg über der Storchenapotheke.
Hochachtend Paul Krause.

Hotel-Empfehlung.

Einem hochgelehrten Publizisten von Kloster-Königswalde, Dresden und Umgebung, welche mich ergebaut anzugeben, daß ich das Hotel und Restaurant des Herrn Kamprad

Hotel garni zum Carola-Schlösschen und Pension

höflich übernommen habe.
Gebeten von dem Betreiber, mich beeindruckenden Gästen eine in jeder Beziehung vorzüglich Bedienung anzubieten zu lassen, gebe ich mich der angenehmen Erwartung hin, zahlreichen und fröhlichen Besuch begrüßen zu können.

Achtungsvoll und ergebenste G. Schmabel.

Nachdem ich dem Herrn G. Schmabel, das von mir geleitete obige Hotel, häufig abgetreten, ist es mir Würdigung, für das in wohlem Maße mir gewordene Wohlwollen den herzlichsten Dank mit der Bitte auszudrücken, dasselbe auch meinem Nachfolger gütig übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll F. Kamprad.



Eine große Ausstellung eleganter Wagenpferde, umgarnt der Kutscher und unter Einspanner, sowie 8 Tanzpferde, für Landesfeste passend, stehen unter stetig weiler solider Bedienung zum Verkauf bei

Gebr. Hirselaff, Bahnhofstraße 80.

Spezialarzt

Dr. med. Meyer,

Berlin, Leipzigerstraße 91, heißt nach einer glänzend bewährten einischen, wissenschaftlichen Methode alle Hypnotischen, Geschlechts-, Frauen- und Hautkrankheiten, sowie namentlich Männerkrankheiten, auch in den hörungsstarken Fällen, ohne Beratung des Patienten, schnell, radikal u. überzeugend. Zu Preisen von 10—2 Uhr, 4—6. Abend, mit gleichem Erfolg.



Bodf & Co.,
Fahrräderfabrik,
Niederfahre - Meissen.

empfehlen ihre anerkannt vorzüglichsten Fahrräder aller Systeme unter Garantie. Fahrräder von M. 200 an. Wiederverkäufern werden Waarzählling hoher Rabatt.

Mein fast neues Pianino,

mit Prachtvoller Ton, in seinem Kugelbaumholz, will ich Abreise wegen sofort bill. geg. Gasse verl. Annehmen Jordaniestraße 29. 1. t.

Heirath.

Ein junger Kaufmann, Ende 20, von angenehmem Aussehen, Inhaber e. umfangreich Geschäft, sucht den, was. Vertheilung die Bekanntschaft e. wirthschaftl. erungen Wödchens od. Wittere m. etwas Veranlagen zu machen. Alt. nicht über 25 J. guter verträgl. Charakter. Haushaltung. Kunst- Angebote mögl. mit Photoz. u. E.O. 90 postlag. Mittweida i. S. erb. Distrikton verbürgt.

Wahrzeigekarte

der Seingerin Bista, Preis 20 Pf., nur zu haben im Papiergeschäft von H. Kahnert, Dresden-N. Ammonstraße 26. Gegen 30 Pf. Briefmarken nach auswärts.

Ein wundervoller, französisch-

Mignon-Flügel

mit Steinwas-Mechanik, ist bei langjähr. Garantie, so. bill. zu verl. Jos. Kuh, Bettinerstraße 2, 1. Etage.

Standhafte Bettstühlen

mit Sprungfedern, verschiedene. Sofas in Blau u. g. Polster, zu verkaufen. Schreinle 10. E. Kawall, Tapizerier.

Heirath.

Ein Kaufmann, 30 Jahre alt, evangel. Besitzer einer rentablen Fabrik an der jüdl. Grenze, welche längere Jahre im Auslande lebte u. daher keine Bekleidung hatte, mit Damen bekannt zu werden, suchte sich zu verkleiden. Vermischte junge Damen oder Männchen mit wahrer Herzensbildung, welche auf dieses aufrichtige Gedächtnis reagierten, werden gebeten, diesbezügliche Schreiben unter „Ehrlich 5389“ an Herrn Rind. Möller, Dresden, zu richten. Prof. Beimüller strengstens verbieten.

Gebr. schöne Kronleuchter

für Gas u. Petroleum, Linsen, 2-4-5-6-7-8-9-10-11-12-13-14-15-16-17-18-19-20-21-22-23-24-25-26-27-28-29-30-31-32-33-34-35-36-37-38-39-40-41-42-43-44-45-46-47-48-49-50-51-52-53-54-55-56-57-58-59-60-61-62-63-64-65-66-67-68-69-70-71-72-73-74-75-76-77-78-79-80-81-82-83-84-85-86-87-88-89-90-91-92-93-94-95-96-97-98-99-100-101-102-103-104-105-106-107-108-109-110-111-112-113-114-115-116-117-118-119-120-121-122-123-124-125-126-127-128-129-130-131-132-133-134-135-136-137-138-139-140-141-142-143-144-145-146-147-148-149-150-151-152-153-154-155-156-157-158-159-160-161-162-163-164-165-166-167-168-169-170-171-172-173-174-175-176-177-178-179-180-181-182-183-184-185-186-187-188-189-190-191-192-193-194-195-196-197-198-199-200-201-202-203-204-205-206-207-208-209-210-211-212-213-214-215-216-217-218-219-220-221-222-223-224-225-226-227-228-229-230-231-232-233-234-235-236-237-238-239-240-241-242-243-244-245-246-247-248-249-250-251-252-253-254-255-256-257-258-259-260-261-262-263-264-265-266-267-268-269-270-271-272-273-274-275-276-277-278-279-280-281-282-283-284-285-286-287-288-289-290-291-292-293-294-295-296-297-298-299-300-301-302-303-304-305-306-307-308-309-310-311-312-313-314-315-316-317-318-319-320-321-322-323-324-325-326-327-328-329-330-331-332-333-334-335-336-337-338-339-340-341-342-343-344-345-346-347-348-349-350-351-352-353-354-355-356-357-358-359-360-361-362-363-364-365-366-367-368-369-370-371-372-373-374-375-376-377-378-379-380-381-382-383-384-385-386-387-388-389-390-391-392-393-394-395-396-397-398-399-400-401-402-403-404-405-406-407-408-409-410-411-412-413-414-415-416-417-418-419-420-421-422-423-424-425-426-427-428-429-430-431-432-433-434-435-436-437-438-439-440-441-442-443-444-445-446-447-448-449-450-451-452-453-454-455-456-457-458-459-460-461-462-463-464-465-466-467-468-469-470-471-472-473-474-475-476-477-478-479-480-481-482-483-484-485-486-487-488-489-490-491-492-493-494-495-496-497-498-499-500-501-502-503-504-505-506-507-508-509-510-511-512-513-514-515-516-517-518-519-520-521-522-523-524-525-526-527-528-529-530-531-532-533-534-535-536-537-538-539-540-541-542-543-544-545-546-547-548-549-550-551-552-553-554-555-556-557-558-559-560-561-562-563-564-565-566-567-568-569-570-571-572-573-574-575-576-577-578-579-580-581-582-583-584-585-586-587-588-589-590-591-592-593-594-595-596-597-598-599-600-601-602-603-604-605-606-607-608-609-610-611-612-613-614-615-616-617-618-619-620-621-622-623-624-625-626-627-628-629-630-631-632-633-634-635-636-637-638-639-640-641-642-643-644-645-646-647-648-649-650-651-652-653-654-655-656-657-658-659-660-661-662-663-664-665-666-667-668-669-670-671-672-673-674-675-676-677-678-679-680-681-682-683-684-685-686-687-688-689-690-691-692-693-694-695-696-697-698-699-700-701-702-703-704-705-706-707-708-709-7010-7011-7012-7013-7014-7015-7016-7017-7018-7019-7020-7021-7022-7023-7024-7025-7026-7027-7028-7029-7030-7031-7032-7033-7034-7035-7036-7037-7038-7039-7040-7041-7042-7043-7044-7045-7046-7047-7048-7049-7050-7051-7052-7053-7054-7055-7056-7057-7058-7059-7060-7061-7062-7063-7064-7065-7066-7067-7068-7069-7070-7071-7072-7073-7074-7075-7076-7077-7078-7079-7080-7081-7082-7083-7084-7085-7086-7087-7088-7089-7090-7091-7092-7093-7094-7095-7096-7097-7098-7099-70100-70101-70102-70103-70104-70105-70106-70107-70108-70109-70110-70111-70112-70113-70114-70115-70116-70117-70118-70119-70120-70121-70122-70123-70124-70125-70126-70127-70128-70129-70130-70131-70132-70133-70134-70135-70136-70137-70138-70139-70140-70141-70142-70143-70144-70145-70146-70147-70148-70149-70150-70151-70152-70153-70154-70155-70156-70157-70158-70159-70160-70161-70162-70163-70164-70165-70166-70167-70168-70169-70170-70171-70172-70173-70174-70175-70176-70177-70178-70179-70180-70181-70182-70183-70184-70185-70186-70187-70188-70189-70190-70191-70192-70193-70194-70195-70196-70197-70198-70199-70200-70201-70202-70203-70204-70205-70206-70207-70208-70209-70210-70211-70212-70213-70214-70215-70216-70217-70218-70219-70220-70221-70222-70223-70224-70225-70226-70227-70228-70229-70230-70231-70232-70233-70234-70235-70236-70237-70238-70239-70240-70241-70242-70243-70244-70245-70246-70247-70248-70249-70250-70251-70252-70253-70254-70255-70256-70257-70258-70259-70260-70261-70262-70263-70264-70265-70266-70267-70268-70269-70270-70271-70272-70273-70274-70275-70276-70277-70278-70279-70280-70281-70282-70283-70284-70285-70286-70287-70288-70289-702810-702811-702812-702813-702814-702815-702816-702817-702818-702819-702820-702821-702822-702823-702824-702825-702826-702827-702828-702829-702830-702831-702832-702833-702834-702835-702836-702837-702838-702839-702840-702841-702842-702843-702844-702845-702846-702847-702848-702849-702850-702851-702852-702853-702854-702855-702856-702857-702858-702859-702860-702861-702862-702863-702864-702865-702866-702867-702868-702869-702870-702871-702872-702873-702874-702875-702876-702877-702878-702879-702880-702881-702882-702883-702884-702885-702886-702887-702888-702889-702890-702891-702892-702893-702894-702895-702896-702897-702898-702899-7028100-7028101-7028102-7028103-7028104-7028105-7028106-7028107-7028108-7028109-7028110-7028111-7028112-7028113-7028114-7028115-7028116-7028117-7028118-7028119-7028120-7028121-7028122-7028123-7028124-7028125-7028126-7028127-7028128-7028129-7028130-7028131-7028132-7028133-7028134-7028135-7028136-7028137-7028138-7028139-7028140-7028141-7028142-7028143-7028144-7028145-7028146-7028147-7028148-7028149-7028150-7028151-7028152-7028153-7028154-7028155-7028156-7028157-7028158-7028159-7028160-7028161-7028162-7028163-702816

Viele Wirtschaftsrinnen,
gut lebhaft, bis 500 M. Geb.
Volontäre u. Tholaren
für gute Stellen gesucht.
Wertere sehr gut empfohlene
Oberschweizer
sucht ledig fachliche Stelle,
Richter u. unentgeltlich durch
S. Prusich Mannschaften. L.
Eine ältere Frau wird in den
Mengenhandel zur Auf-
wartung gesucht keine
Wohnungsangebote parieren.

Ein durchaus tüchtiger
Verkäufer,
wie zwei gewandte
Verkäuferinnen
mit alter Klar bei
hohem Salar gesucht.
Zwei Lüchten mit Beruf
der Photographie,
Zeugnis und Angabe der
Arbeits-Arbeitsweise werden
verlangt! **M. Gottschalt,**
Hamburg,
Damen-Mantel-
Fabrik.

Zum baldigen Eintritt
suche ich für dauernde und
hoch bezahlte Arbeitsverhält-
nisse
10 tüchtige
Bautischler.
Vergangenen erblieben geschäftlich
Bauetabrik nach Dresden
gesucht. **Zrenberg, Paulus.**
U. Grösch,
Machende Baumschule.

Schlosser
finden Sämtliche Aussicht bei **Rich.**
Wurstig. Oberwitz

Brauerlehrlings-
Gesuch.

Ich suche zum baldigen Eintritt
einen jungen Brauer Lehr-
ling von außen stehenden Eltern
oder einem eisernen Brauerei
Horitz bei Riesa.

Zwei tüchtige
Unterschweizer,
gute Weiber, um 25. Jahren
bei bestem Leben gesucht,
zu melden beim Unterschweizer
Nussmann, Ritternstr. 20
bei Grimma.

Ein tüchtiger und umstichtigter
Reisender
für Sachsen wird von einer
Füttermühle zu engagieren
süd. Kur. Off. ist angestellt
Sachen in Viehtransporten
wieder befähigend unter **Z.**
D. 205 im "Invalidendant"
Dresden

Ein älteres
Mädchen,
wohl in allen Sämtlichen
Geschäften können u. Plätzen
arbeit, und sofort zu engagiert
gesucht vor altem Wien. Dr.
unter **Z. 2205** oder d. Bl.

Als Theaterschauspieler
wird ein Schauspieler nicht Sach-
mutter, ein junger Schauspieler
mit einem kleinen Vermögen
und entsprechendem Einkommen
sucht eine Wohnung in einem
Gebiet unter **Z. 2. 222** mit Angabe
der benötigten Dienstzeit u. Ver-
hältnisse. Dr. 2. Bl. verlangen.

Eine sehr geringe
Mädchen
unterrichtung in wirtschaftl. und
sozial. Arbeit. Ans. sehr leicht
Angaben, Nähebeut.

1. Verkäufer. Oberschweizer
zu 70. Stück und einer zu 90
und mehr zum 1. Oct. gesucht
durch **C. A. Schlegel**, Leipzig
166, Blasewitz 22, 1. Etage.

Ein
Copist
im Alter von 16-18 Jahren
unter einfacherem Vertrag
mit dem Unternehmen **C. G.**
meidende Weber.

Ein Bäckerlehrling
wird unter günstigen Bedingungen
auf **Küchen** für

Theilhaber-
Gesuch.

Eine auf einer Blech-
fabrik nicht zur Erweiterung
einer tüchtigen Kauf-
mann mit einem Kapital v.
6-8000 M. Off. beforderd
unter **C. 625** die Exped. d. Bl.

Ein Männergesangverein
sucht einen Dirigenten. Off. mit
W. A. 281 im "Invalidendant"
Dresden erbeten.

Ein gewandtes freundliches
Mädchen
für Wartungsarbeit gesucht. Wohl
Villaerthe. Frau Anna Scholz.
Um meine nächste Gärtnerei nahe
Dresden kann ein

Theilhaber
mit 2-3000 M. Einlage sofort
oder später einzutreten. Offerten
unter **W. S. 298 im "Invaliden-
dant"** Dresden erbeten.

Eine tüchtige Holzbildhauerin
auf sehr gute Arbeit nicht
Heinrich Bauer,
Möbelstabil. Leipzig.

9 tüchtige
Rohrkuhlslechter
sucht jedoch bei anhaltendem Be-
dürftigungen die Stahl-fabrik von
G. Kluge in Pirna.

Eine 1. jol. Kindler dauernd
gesucht Nähebeut. Dresdner-
strasse 82. **H. Schwarz.**

Modest.

Eine tüchtige Mitarbeiterin für
seinen Dienst am suchen verf.
Geschw. Grätz,
Chemnitz, Holzmarkt 5.

Für mein Colonialgeschäft
sucht jedoch ich per 1. Oktober a. c.
einen tüchtigen, zuverlässigen

Commis
im Detail u. Reise, Gesch. Hf.
mit Feinen, Leinen u. Gesch. Anspr.
entsprechend an **R. Gutermuth**
in Pirna.

Ein Bautechniker,
w. die Baudaten abstimmt und
mit Contorarbeitsvertrag ist, findet
in einem Anwesenrechtsamt gute
Stellung. Off. unter **M. G.**
verlangend Meilen

1. nicht Kartonagenarbeiter
Baudaten 1. 1. Oct. gesucht.
Adr. **R. S. 24** 1. 1. Hauptpost.

Arbeitsmädchen
finden lobende Bewilligung.
Barnewig, Altenburg 22.

1. Auslegerin
findt Warte, Geldzählungen, Stat-
istiken 1.

Zum Abschlagen v. Zeitungen
3. in den Ausflugsstunden werden

Frauen und
Kinder gesucht
einen Monatslohn von 12
bis 15 M. Am See 40. d. Et.

Suche zum 1. October
eine beschiedene überläng. Frau
oder Mädchen gesuchten Alters,
welche in der bürgerlichen Arbeit
erfahren und sich jeder konstanten
Arbeit unterstellt. Viele Zeiten
muss erfreuen. Adr. mit Wohn-
anschrift an Frau Margaretha
Käthner, Weinböhla.

Ein Bader, der die Kundin bei
mir bereit, wird zum 15.
September d. J. bei hohem Geh-
alt gesucht. **A. Schröder**,
Großherz. 1. z.

Wirthshäuserin.
Eine Wirthschaft in drei Jahren
mit einer Wirthschaftsrinne mit
guten Charakter. Gehalt nicht
ausgeschlossen. Anschrift Friedrich-
str. 26. v. Baudatenachfrage.

Geacht wird
zum sofortigen Antritt bei gutem
Zehn ein Mädchen im landwirt-
schaftlichen Arbeit. **Cotta** bei
Dresden, Wölfnitzstraße 9.

Volontair
od. Lehrling aus guter Familie
und mit schöner Handchrift findet
bei 1. October unter günstigen
Bedingungen in einem hübschen
Waren-Empfangs-Gebäude Auf-
nahme. Off. Off. unter **N.**
Sch. 70 in die Exped. d. Bl. erbeten.

Naßhinenstrickerinnen
solche Lehramädchen gesucht durch
Zum Böttcher, Schönzeile 19.

Ein Hausdienner
mit guten Kenntnissen u. vorzügl.
Empfehlung sucht zum 1. Oct.
ab. Stellung. Derdielke bringt
eine geübte Handchrift, so dass
sie auch schrift. Arbeiten aus-
führen werden können. Off.
erbet. unter **H. S. vorläufiges**
Tanibis in Schleife.

Häuser-Verwaltung.
Eine auf einer Blech-
fabrik nicht zur Erweiterung
einer Wartungsarbeit einiger Häuser
zu übernehmen. Offerten unter
W. P. 296 im "Invalidendant"
Dresden erbeten.

Eine Hausdiennerin
mit guten Kenntnissen nicht Ge-
schäft oder später Stellung. Off.
unter **Gartner 2531** erbeten

durch die Exped. d. Blat.

Eine Hausdiennerin
mit guten Kenntnissen nicht Ge-
schäft oder später Stellung. Off.
unter **Gartner 2531** erbeten

durch die Exped. d. Blat.

Eine junge Witwe,
28 Jahre alt Schleiferin sucht zum
1. October Stellung als Haushälterin
in einem neuen Hause oder als
Wirthshäuserin bei einem neuen
alten Herrn. Selbstge. hat sehr
gute Zeugnisse von ihren früheren
Verdiensten anzubringen. Adr.
erbet. unter **H. S. vorläufiges**
Tanibis in Schleife.

Eine selbstständige, tüchtige
Herrschäfts-Härlner
mit besten Kenntnissen nicht Ge-
schäft oder später Stellung. Off.
unter **Gartner 2531** erbeten

durch die Exped. d. Blat.

Eine Kleinstieb. Frau
sucht eine Wohnung pr. sol. Ab.
Am See 24. 1. bei **Habitsch**.

Eine 28 Jahre alter tüchtiger
Kaufmann, mit allen Contorar-
beiten vollständig vertraut, w.
ca. 7 Jahre in der Cigaretten- u.
Colonial-Branche mit Erfolg
gereicht hat u. in letzterer Zeit ein
höchstes Material. Detalj-
Gehalt lebhaft. leitete, sucht
wenigen Angabe des betr. Geh.
auf prima Referenzen gesucht,
andernheit **dauerndes En-**
gagement. Gehalt. Offerten
unter **B. E. 360** in die Exped.
dieses Blattes.

2 sedige Schweizer
suchen Stelle als **Ober-Schweiz-**
er ob. **Freistelle.** Näh. Leipzig
Burgstraße 22. L.

Die Führung der Bächer und
Correspondenz für Gewerbe-
treibende übernimmt ein erfah-
rener Kaufmann. Adr. erbeten.

W. H. 297
"Invalidendant" Dresden.

Eine junge Dame,

Eine gebildete Höchlin
mit besten Empfehlungen sucht
per 15. Oct. Stellung. Gehalt.
Off. an **Hausenstein & Vogler. A. G.**, Glan-
zsch. 1. October.

Eine 1. Mann (Beamter)
sucht ob. in Dresden-A. für d. Abend-
stunden **Verstärkung** in e.
taut. Comptoir. Derdielke hat
seit 1½ Jahren die Bücher u.
eines feinen Geschäftes nach-
getragen bez. gehabt. Gehalt.
Angabe unter **C. H. 280** in die
Exped. dieses Blattes erbeten.

Eine perfekte Höchlin
mit besten Empfehlungen sucht
per 15. Oct. Stellung. Gehalt.
Off. an **Hausenstein & Vogler. A. G.**, Glan-
zsch. 1. October.

Eine 1. Mann (Beamter)
sucht ob. in Dresden-A. für d. Abend-
stunden **Verstärkung** in e.
taut. Comptoir. Derdielke hat
seit 1½ Jahren die Bücher u.
eines feinen Geschäftes nach-
getragen bez. gehabt. Gehalt.
Angabe unter **C. H. 280** in die
Exped. dieses Blattes erbeten.

Eine gebildete
Mädchen,
von aufenthalts. 20 Jahre alt aus-
gezeichnet, in rein. u. bürger-
licher Runde, wie in alter hand-
Arbeiten erprobten, steht in einer
reinen Familie ohne Geburts-
Ansprüche freundl. Aufnahme. Off.
unter **W. M. 630** in die
Exped. d. Bl.

Eine gebildete
Mädchen,
von aufenthalts. 20 Jahre alt aus-
gezeichnet, in rein. u. bürger-
licher Runde, wie in alter hand-
Arbeiten erprobten, steht in einer
reinen Familie ohne Geburts-
Ansprüche freundl. Aufnahme. Off.
unter **W. M. 630** in die
Exped. d. Bl.

Eine gebildete
Mädchen,
von aufenthalts. 20 Jahre alt aus-
gezeichnet, in rein. u. bürger-
licher Runde, wie in alter hand-
Arbeiten erprobten, steht in einer
reinen Familie ohne Geburts-
Ansprüche freundl. Aufnahme. Off.
unter **W. M. 630** in die
Exped. d. Bl.

Eine gebildete
Mädchen,
von aufenthalts. 20 Jahre alt aus-
gezeichnet, in rein. u. bürger-
licher Runde, wie in alter hand-
Arbeiten erprobten, steht in einer
reinen Familie ohne Geburts-
Ansprüche freundl. Aufnahme. Off.
unter **W. M. 630** in die
Exped. d. Bl.

Eine gebildete
Mädchen,
von aufenthalts. 20 Jahre alt aus-
gezeichnet, in rein. u. bürger-
licher Runde, wie in alter hand-
Arbeiten erprobten, steht in einer
reinen Familie ohne Geburts-
Ansprüche freundl. Aufnahme. Off.
unter **W. M. 630** in die
Exped. d. Bl.

Eine gebildete
Mädchen,
von aufenthalts. 20 Jahre alt aus-
gezeichnet, in rein. u. bürger-
licher Runde, wie in alter hand-
Arbeiten erprobten, steht in einer
reinen Familie ohne Geburts-
Ansprüche freundl. Aufnahme. Off.
unter **W. M. 630** in die
Exped. d. Bl.

Eine gebildete
Mädchen,
von aufenthalts. 20 Jahre alt aus-
gezeichnet, in rein. u. bürger-
licher Runde, wie in alter hand-
Arbeiten erprobten, steht in einer
reinen Familie ohne Geburts-
Ansprüche freundl. Aufnahme. Off.
unter **W. M. 630** in die
Exped. d. Bl.

Eine gebildete
Mädchen,
von aufenthalts. 20 Jahre alt aus-
gezeichnet, in rein. u. bürger-
licher Runde, wie in alter hand-
Arbeiten erprobten, steht in einer
reinen Familie ohne Geburts-
Ansprüche freundl. Aufnahme. Off.
unter **W. M. 630** in die
Exped. d. Bl.

Eine gebildete
Mädchen,
von aufenthalts. 20 Jahre alt aus-
gezeichnet, in rein. u. bürger-
licher Runde, wie in alter hand-
Arbeiten erprobten, steht in einer
reinen Familie ohne Geburts-
Ansprüche freundl. Aufnahme. Off.
unter **W. M. 630** in die
Exped. d. Bl.

Eine gebildete
Mädchen,
von aufenthalts. 20 Jahre alt aus-
gezeichnet, in rein. u. bürger-
licher Runde, wie in alter hand-
Arbeiten erprobten, steht in einer
reinen Familie ohne Geburts-
Ansprüche freundl. Aufnahme. Off.
unter **W. M. 630** in die
Exped. d. Bl.

Eine gebildete
Mädchen,
von aufenthalts. 20 Jahre alt aus-
gezeichnet, in rein. u. bürger-
licher Runde, wie in alter hand-
Arbeiten erprobten, steht in einer
reinen Familie ohne Geburts-
Ansprüche freundl. Aufnahme. Off.
unter **W. M. 630** in die
Exped. d. Bl.

Eine gebildete
Mädchen,
von aufenthalts. 20 Jahre alt aus-
gezeichnet, in rein. u. bürger-
licher Runde, wie in alter hand-
Arbeiten erprobten, steht in einer
reinen Familie ohne Geburts-
Ansprüche freundl. Aufnahme. Off.
unter **W. M. 630** in die
Exped. d. Bl.

Eine gebildete
Mädchen,
von aufenthalts. 20 Jahre alt aus-
gezeichnet, in rein. u. bürger-
licher Runde, wie in alter hand-
Arbeiten erprobten, steht in einer
reinen Familie ohne Geburts-
Ansprüche freundl. Aufnahme. Off.
unter **W. M. 630** in die
Exped. d. Bl.

Eine gebildete
Mädchen,
von aufenthalts. 20 Jahre alt aus-
gezeichnet, in rein. u. bürger-
licher Runde, wie in alter hand-
Arbeiten erprobten, steht in einer
reinen Familie ohne Geburts-
Ansprüche freundl. Aufnahme. Off.<br

**Großherzögliches
Kutscherei.**
unterhalten wird, gebildeter Soldat, möglichst gewohnter Offiziers-, kurze, erfahrener Pferdehüter, anstelliger Mensch, wird zum Antritt am 10. oder 15. Oktober in gute Stellung gesucht. Röh. erhebt der "Invalidendank" Dresden.

Für ein Speditions- und Schiffsschiff-Contor wird sofort über 1. Oktober

**ein energischer
täglicher Expedient
gesucht.**

Kandidaten, welche in gleichen Geschäften thätig waren, erhalten den Vorzug. Offer. unter U. 1111 Exp. d. Bl. erbeten.

Gesucht

wird für 1. Oktober ein älteres, gewandtes Stubenmädchen, Bewerberinnen, die sich durch längeren Aufenthalt in seinen Wohnungsräumen Kenntnisse und Umstand angeeignet haben, werden bevorzugt und gut bezahlt. Besitz Sonnen- und erforderliche Angebote unter D. 500 Hauptpostamt Chemnitz erbeten.

Gesucht
wird per
sofort
ein

Commis,

Materialist, gewandter Verkäufer, mit breiten Referenzen, bei gutem Gehalt.

Offer. mit Abschrift der Zeugnisse unter Beifügung der Photographie erbeten.

**Adolph Friedrich,
Oelsa.**

Studenten!

Echtige Werthalt-Arbeiter bei gutem Lohn und dauernder Arbeit sofort gesucht von P. Henseler, Meisenstrasse 45, Dresden.

Unter-Schweizer-Gesuch.

Auf Mittergrund Klingenberg wird zum 1. Okt. ein Unter-Schweizer gesucht.

Echt. Lederklepperinnen
finden lohnende u. dauernde Beschäftigung. Orientierungsblatt M. Rost, Löbauerstrasse 21.

Eine flotte Auslegerin
ist wie ein junges Mädchen zu leichter Arbeit sofort gesucht. Georg Richter, Goldschlägerstr. Untere Vorwerkstrasse 2.

Eine mit der Galanterie u. Eurenbranche vertraute ältere

Beränkerin,
welche leicht, selbstständig zu arbeiten, wird vor 1. Oktober zu engagieren gesucht. Offer. unter G. L. 11346 bef. Rud. Mosse, Halle a. S.

Ein
Elektromechaniker,
schriftlich in seinem Fach, der auch im Inthalten Werthalt weiß, erhält vor 1. Oktober eine dauernde u. lohnende Beschäftigung. Eisen-gießerei u. Maschinenfabrik (vorm. Goetjes & Schulze), Bautzen.

Lehrling
gesucht für das Comptoir unserer Spielwarenabteilung gegen monatliche Entschädigung. Austritt kann sofort erfolgen.

**Pilling & Kühnelt,
Dresden-A.**

Federarbeiterinnen,
gewöhnliche u. Lehrmädchen werden angeworben. Stiftstrasse 16, 2. Etg.

Justizier, Ansäger und Schlosser
erhalten auf Decimale- u. Taktwagenbau dauernde Arbeit bei Stier & Merker, Chemnitz.

Tischler
auf feste Arbeit, sowie Abwärter u. Polterer bei gutem Lohn gesucht. W. Tischlerei, Giesing.

Arbeitsmädchen
werden gesucht. Anton Reiche, Dresden-Voran.

Stepperinnen, Lehrmädchen, Zwicker
u. Ballschuhamacher finden dauernde Beschäftigung Holland & Co.

Junge, kräftige Arbeiter,
welche mit d. Kommaschine arbeiten können, finden dauernde Beschäftigung im Eisenwerk Berndorf Q.-L. v. Rommel i. S.

Für ein größeres

Posener Getreide-Haus
wird für Dresden und Umgebung ein tüchtiger

Agent gesucht.

Offer. unter "Getreide-Agent 798" zu richten an Haasenstein & Vogler, A.-G., Posen.

Gesuch.

Ein junges anständiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und die jener bürgerliche Rücksicht verleiht, wird zum 1. Okt. c. auf ein Mittags-pat. bei Dresden gesucht. Abschrift. Bezug u. Geburtsamts unter N. S. vorliegend streichen.

Zeitschrift.

Für unsere in 6 Sprachen erscheinende gut eingekleidete Zeitschrift suchen wir in Dresden und Umgebung einen mit der Branche genau vertrauten, best empfohlene Vertreter.

Exportationsfirma Union, Berlin S.W. 19, Behnstr. 5.

1 Schmiedegehilfe,
welcher sich aus dem Alter auf Wagenbau ausbilden will, sowie

1 tüchtiger Feilbänker finden sofort Arbeit bei Ed. Kunze, Wagenbauer in Döbeln, Bahnhofstraße.

Herrschäßliche Häuser mit Härten in Hannover
für 1. 2. auch 3 Familien Offer. Städt. probationsfrei.

Adolf Borchers,
Hannover, Kanalstraße.

2 Glasergehilfen
Mahnmachers werden auf aushaltende Winter-Arbeit gesucht.

Offer. Robert Fries, Glasermeister.

**Eine zuverlässige, möglichst
alleinlebende Kinderfrau,**

die sich mit mir in die Pflege zweier kleinen Mädchen stellt in der Wirthschaft untersteht eingetragen, zum 1. Oktober gleich einem Arbeitgeber. Rost, Tippsdorfwalde.

Beränkerin
für eines riesigen Handelshaus Geschäft bei gutem Gehalt gesucht. Bewerberinnen müssen handhaben gelernt haben. Stellung angenehm u. dauernd. Ab. unter B. D. 3400 erbeten an Rud. Mosse, Dresden. Klamm.

Einen Lehrling
sucht für sein Dienst- u. Arbeitsgeschäft per 1. Oktober c.

Otto Friedrich, Apotheker, Königsbrückestrasse 79.

Stiller Compagnon gesucht.

Ein junger Kaufmann kann sich mit 20000 M. verläufig auf einer Fabrikationsgeschäft bestellen. Voraussetzung ist, dass er keine eigene Erfahrung hat, sondern sich auf Selbstständigkeit gewöhnt, nicht eine Filiale zu übernehmen.

Off. unter L. M. 47 Exp. d. Bl. erbeten.

Stiller Compagnon gesucht.

Ein junger Kaufmann kann sich mit 20000 M. verläufig auf einer Fabrikationsgeschäft bestellen. Voraussetzung ist, dass er keine eigene Erfahrung hat, sondern sich auf Selbstständigkeit gewöhnt, nicht eine Filiale zu übernehmen.

Off. unter G. L. 4 Exp. d. Bl. erbeten.

Erdarbeiter zum Schlesischenbau
werden gesucht in Pieschen, Schulstrasse.

Offenseitzer
finden dauernde lohnende

Beschäftigung.

Dresden, Moritzstrasse 15.

Heizungs-Monteur,
erste Kraft, welcher nachweislich lebensfähig montiert, vor Ende September a. Aufford-Arbeit gesucht. Offer. unter F. 1517 in die Exp. d. Bl.

Arbeitsmädchen
werden gesucht. Anton Reiche, Dresden-Voran.

Strickerinnen

erhalten ausdauernde Arbeit bei hohem Lohn, auch Lehrmädchen werden angeworben. Wohnung mit im Haus frei, Dresden, Rosenthalstrasse 50.

Tüchtige Gehilfen

finden dauernde Arbeit bei R. Kutzner, Goldschläger, Neu-Strelitz, Straße D. Nr. 15.

Reisende

gesucht Chocoladen-Großhandlung Eichenstraße 5.

Geld

auf Staats- und

Industrie-, Zeit-

bücher, Gold- und Silberwaren,

Uhren, Kleider, Wäsche, Bettw.,

Stoffe, Möbel, Vasen, Cigaren,

Colonialwaren-Posten,

sowie Wertobjekte aller Art.

Spitzen, unter Vorhanden-

heit, unter Vorhanden-

Alle meine Waaren

biete ich bis zum Schlus des Ladens Mitte September zum Ausverkauf an.

Verhanden sind noch: Teppiche, Bett-Damaste, Tischtücher, Servietten, Bett-Überzüge, weiß und bunt, Bettdecken, Strohsäcke, Bettdecken, Tischdecken, Blättertücher, 500 Mtr. Hemdenbarchent und noch einige Tücher.

Bettfedern

aus den besten liegenden Böhmen, garantiert rein u. geruchlos, zu einem niedrigen Preise.

J. Ikenberg,

Wettinerstrasse 4, nächst dem Postplatz, nur 4.

Nur noch kurze Zeit
Verkauf der Restbestände
aus der Gerdorff & Pfeiffer'schen

Konkurrenzmasse,

Hauptstraße, Ecke Übergraben.

Kleiderstoffe

in reiner Wolle, gezeichnet, carrié und einfarbig.

Lamas und Flanelle

zu Hause, Strahlen und Morgenkleidern.

Plüsche, Atlasse und Sammete,

gezeichnet, carrié und einfarbig zur Hälfte des Preises.

Fantasi-Möbelstoffe, Rippe, Damaste,

Diagonale und Rouleauxstoffe

in allen Farben, worauf ich die Herren Tapetier besonders aufmerksam mache.

Regenmäntel u. Jaquets,

Winterjaquets u. Mäntel,

jewie

eine große Partie Wintermäntelstoffe in Double, Soleil, Boucle, Satines,

Matelassé, SealSkinplüsche in

schwarz, blau und braun.

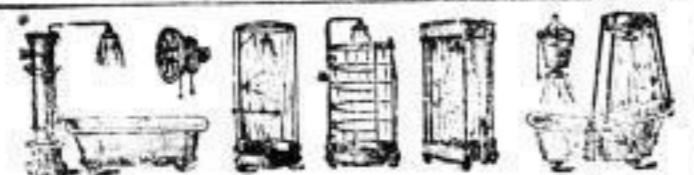
zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen.

Sonderzug nach Görlitz
aus Anlass des Festspiels daselbst
Sonntag den 15. September, früh 6,50
aus Dresden-N.

Einfache Fahrkarten, zur Hin- und Rückfahrt gültig, bis 5 Minuten vor Abfahrt an den Bahnhöfen innerhalb der Stationen, außerhalb bis Sonnabend Nachmittag 6 Uhr abfahrt, sowie Eintrittskarten zum Aktivspiel in den Contouren der Königl. Sachs. Hofoperette E. Gencke & Co.

Görlitz.

Der Festspiel-Ausdruck.



Knoke & Dressler

Dresden, Frankfurt a. M.

K. Johannstr., Friedensstr.,

empfehlen:

- I. vollständige Bade-Einrichtungen, Bönnen, Schwimmader, Closets, Krantzenfahrt, Tragen, Bettwäsche, hellbl. Seidenstoffe.
- II. Operations-Tische u. Krantzenbetten, Deckenwürthungen.
- III. Chirurgische Instrumente von Stahl und Gummi.
- IV. Chirurgische Instrumente von Stahl und Gummi.
- V. Sanitäre Bedarfs-Artikel, zur Krantzenpflege, als Sprühen, Glasschäufe, Weich- und Hartgummibegleitstände.
- VI. Verbandstoffe, Verbandkästen, Schienen u. ic.



Cylinderhüte, 4, 5, 6, 7,
Filzhüte, neuße Formen,
feinste Farben,
12, 2, 2½, 3, 4, 5, 6, 7, 8 M. u.
Kinderhüte Kindermützen,
Regenschirme.

Filzhüte und Pantoffeln,
Filz und Ledersohlen, Abfälle,
Angoraradier sehr dauerhaft.
Billigste Preise. Größtes Lager am Platze.

H. Buchholz,
Eigene Fabrik.
Sollteste Waare.
28 Annenstrasse 28, vis-à-vis der Möbiusgasse.

Reparaturen prompt und billig.

für die Jagd-Saison

empfehlen wir unser reichhaltiges Lager von

Jagd-Joppen

aus bestem böhmischem und tschechischen Loden, Vant, Kamelhaar od. Jagdtuch, benachter Cognac, von 12 M. an, bis zu 14, 16, 18, 20—36 M.; seiner Patent-Joppen, Wirthschafts-Joppen, Wald-Joppen, Sattel-Joppen, Halten-Joppen, Sport-Joppen mit Patronengurt, sowie

Jagd-Paletots.

Jagd-Mäntel, Reise-Mäntel, Davelots, Bohemzoller-Mäntel in großer Auswahl zu billigsten Preisen.



Die von uns für Jagd- und Sportbekleidung gefertigten Stüze bewahren sich außergewöhnlich. Die selben besitzen die gute Eigenschaft, den Körper genügend vor den entstehenden Einschlüßen der Witterung zu schützen, andertheils die für die Gesundheit so wichtige Abdunstung des Schweißes nicht zu hindern, sondern noch zu fördern.

Größtes Lager in Dresden.

S. H. Samter & Co.,

Galeriestrasse, Ecke der Frauenstr.

Zur bekannten Firma Ecke.

Jeder Käufer ist es für selbst schuldig, die besten und billigsten Beispiele aufzufinden, umso mehr, da nur einige

Pfennige kostet der Versuch,

dies aber große Erfahrung einbringen kann. Es ist zur Kenntnis befürchtet, daß ich die denkbaren größten und günstigsten Gelegenheits-Guthäuse mache, was mir leicht ermöglicht, auch in meinem Detail-Geschäft, Johannesstraße 8.

3, 4, 5 u. 6 Pf.-Cigarren

in vielen vorzüglichsten Qualitäten zu bieten, wie sie bei gewöhnlichen und regelmäßigen Gütern leidweise geboten werden können.

Zur 3 Pf. habe ich eine kleine Cigarre aus rein überreichen Tabaken.

Zur 4 Pf. eine hohe Cigarre mit Zelle.

Zur 5 Pf. die best annehmbare und beliebt "La Mar."

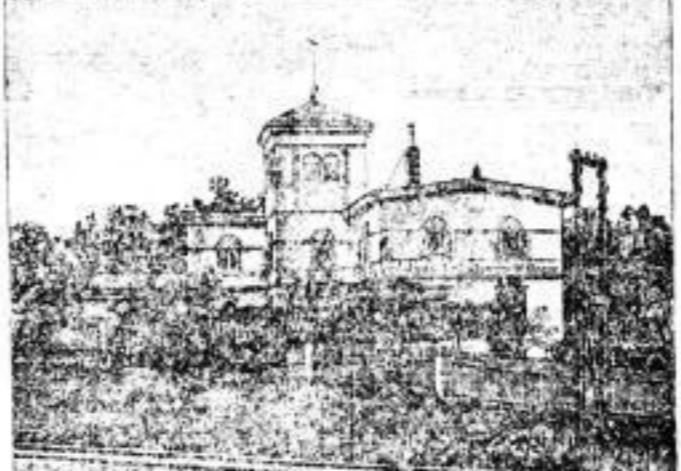
Zur 6 Pf. Felix mit Havana (Handarbeit).

Ich gebe keine vorzüglichen Ansicht von feinen Sorten:

2 Stück für 5 Pf., 100 Stück A. 2.10.

Wiederholer bedeutet Robust. Verändert noch auswärts unter Kaufmann.

L. Warmbrunn, 8 Johannesstraße 8.



Heilanstalt für Stotternde

von W. Kloppe,
Badebeul bei Dresden.

Prospekt, Atteste gratis.

Zur Jagd-Saison



empfiehlt mein großes Lager in Joppen,

Blousen, Paletots von Schaffellen und besten Ledersorten, vordwasser-

dicht! Gamakett, Hüten, Mützen, Taschen, Stühlen, Blaufen, Pa-

tronengurte, sowie

Aufstellung von Jagd-Ausrüsten nach Maß.

Jagdartikel in großer Auswahl zu billigsten Preisen.

Vertreter der Wenzel-Compagnie.

Telephon-Anhänger 3337.

H. Warnack, Pragerstrasse 17b.

Eine Lebens-Versicherungs-Gesellschaft

allerersten Ranges

hat ihre General-Agentur für den Stadt Dresden zu

vergeben. Gestaltliche Öffnungen von angelebten Atmen werden

unter C. C. 10 durch das Correspondent-Bureau von Carl

Caesar, Berlin C. Burgstrasse 29, erbeten.

Wichtig für Reiseposten!

Günstige Bezugssachen für Herrengarderobe nur

große Frohngasse Nr. 1, Ecke Altmarkt, erste

Dresdner Kleiderhalle.

Pianoforte - Verkauf.

Ein Pianino sehr bill. Piano

(7 Oct., freisitzig) für 60 Thlr.

zu verkaufen Altmarkt 15, 2. Et.

Kinderwagen, u. Fahrräder,

und viele andre Möbel billig zu

verkaufen Börsenweg 20. part.

Pianino sehr billig zu verkaufen

Königstrasse 27, 2. Et.

Sophia, Kommod. Schränke,

Bettställ, Matratzen, Kissen,

und viele andre Möbel billig zu

verkaufen Börsenweg 20. part.

Wohnung, Betten, Matratzen

u. 1. w. laut G. Hante,

Am See 42, Ecke Jacobsgasse.

Wohnung, Betten, Matratzen

u. 1. w. laut G. Hante,

Am See 42, Ecke Jacobsgasse.

Wohnung, Betten, Matratzen

u. 1. w. laut G. Hante,

Am See 42, Ecke Jacobsgasse.

Wohnung, Betten, Matratzen

u. 1. w. laut G. Hante,

Am See 42, Ecke Jacobsgasse.

Wohnung, Betten, Matratzen

u. 1. w. laut G. Hante,

Am See 42, Ecke Jacobsgasse.

Wohnung, Betten, Matratzen

u. 1. w. laut G. Hante,

Am See 42, Ecke Jacobsgasse.

Wohnung, Betten, Matratzen

u. 1. w. laut G. Hante,

Am See 42, Ecke Jacobsgasse.

Wohnung, Betten, Matratzen

u. 1. w. laut G. Hante,

Am See 42, Ecke Jacobsgasse.

Wohnung, Betten, Matratzen

u. 1. w. laut G. Hante,

Am See 42, Ecke Jacobsgasse.

Wohnung, Betten, Matratzen

u. 1. w. laut G. Hante,

Am See 42, Ecke Jacobsgasse.

Wohnung, Betten, Matratzen

u. 1. w. laut G. Hante,

Am See 42, Ecke Jacobsgasse.

Wohnung, Betten, Matratzen

u. 1. w. laut G. Hante,

Am See 42, Ecke Jacobsgasse.

Wohnung, Betten, Matratzen

u. 1. w. laut G. Hante,

Am See 42, Ecke Jacobsgasse.

Wohnung, Betten, Matratzen

u. 1. w. laut G. Hante,

Am See 42, Ecke Jacobsgasse.

Wohnung, Betten, Matratzen

u. 1. w. laut G. Hante,

Am See 42, Ecke Jacobsg

Agl. Baugewerkschule zu Dresden.

Beginn des Wintersemesters Anfang October d. J. Ende des Sommersemesters 22. September d. J. Aufnahmeverhandlungen sind momentan in derzeitigen durch die Kostenverwaltung der Königlichen Baugewerkschule **Außenplatz 1, I.**

Schüler, welche die Schule früher besuchten, haben sich schriftlich unter Erweisung eines Bezeuges über Thätigkeit und Verhalten während der Ausbildung am vorgenannten Orte bis zum 22. September zum wiederholten Eintreten anzumelden und Sonnabend den 5. October, Nachmittags 4 Uhr, in der Königlichen Baugewerkschule, Dresden-Reutstadt, Niedergasse 5, zur Aufnahme einzufinden. Nachprüfungen werden am 3. October, von früh 8 Uhr an, abgehalten und ist um Erlaubnis zu beantragen schriftlich unter Beifügung eines Bezeuges über die Thätigkeit in den betreffenden Jahren bis Ende des Anmeldejahrs nachzuholen.

Dresden, am 15. Juli 1889.

Die Direction der Königlichen Baugewerkschule.

R. Fritzsche.

Mastvich-Auction.



Dienstag den 17. September d. J., von Vormittags 10 Uhr an, sollen auf den Höflichkeiten Marienhofen:

Panschwitz und Kuckau

196 Stück weidetende und geästete Hammel und Mutterhähne
8 Ochsen,
1 Stier,
12 Bullen,
30 Rinder,
2 Kalben,
57 Masthirsche,

meistbietend unter den vor der Auction bekannten zu machenden Bedingungen versteigert werden.

Anfang der Auction Vormittags 10 Uhr auf Hof Panschwitz, Kloster Zet. Marienfedor, Hof Panschwitz, den 3. September 1889.

Die Wirtschaftsverwaltung.

Geöffnet. Betreut.

Aepfelwein-Pastillen

auch Chambagner-Pastillen genannt, von örtlichen Autoritäten als sicher wirkendes Heilmittel empfohlen bei Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Asthma, Mäsern, Magenbeschwerden und Verstopfung. Bei heissem Wetter als vorzügliches Erfrischungsmittel für Kinder und Erwachsene.

Schuhstraße 129 B. in Dresden in der Mohren-Apotheke: bei Herrn Alfred Bleibel, Wilsdrufferstraße, und bei Herren Weigel & Zsch. Marienstraße.

Frauen-Schönheit!!!

Leberflecke, Mitesser, Gesichtsröthe, sowie Sommersprossen

und alle Unreinheiten des Teints werden durch

EAU DE LYS DE LOHSE

radikal beseitigt und die rauhste, sprödeste Haut wird über Nacht weich, weiß und zart.

à Original-Dacon 1,50 und 3 Mark.

LOHSE's Lilienmilch-Seife,

die mildeste Toilette-Seife, frei von jeder Schärfe, welche nur zu oft die alleinige Ursache eines unreinen Teints ist; à Stück 75 Pf.

Beim Ankauf meiner Fabrikate nenne man stets auf die Firma GUSTAV LOHSE, 46 Jägerstraße, BERLIN,

Fabrik seiner Parfümerien und Toilette-Seifen. Zu haben in allen guten Parfümerien, Drogerien etc.

Herzogl. Baugewerkschule Holzminden

somit verbunden Maschinon- u. Mühlenbauschule.

Wkst. 6. Nov. Voran. 2. Oct. Verpflegungsamt. Dir. G. Haarmann.



Apotheker Drehsel's aromatisches Salol-Mundwasser

ist in Folge seiner deutbar günstigsten Zusammensetzung das beste Mittel zur Reinigung des Mundes, zur Erhaltung guter Zähne und zur Entfernung des Zahnschleimes. — Zu beziehen à 3. M. 1,20 durch die Apotheker. Generaldepot für den Kreis Dresden: Mohren-Apotheke.



Zwanzigjähriger Erfolg!

Das bis jetzt bekannte, einzig wirklich sichere Mittel zur Herstellung eines Bartes ist Prof. Dr. Modestus'.



Bart-Erzeuger.

Garantie für unbedingten Erfolg immer halb 4-6 Wochen, selbst bei jungen Brüten von 17 Jahren, absolut unfehlbar für die Haut. Direktlieferer Berlin. Glac. 2 M. 50 St. Doppel-Dacon M. 4. Alles echt zu beziehen von

Giovanni Borghi, Sohn a. M., Eau de Cologne- u. Parfümerie-Fabrik.

Patent-Billarett-Fabrik Köstner & Zenetti, München, am Glöcknabach 28.



empfiehlt ihre drehbaren, leicht transportablen Miniaturbillards, genannt Billarett, ausstellbar auf jedem Tisch und zu spielen wie jedes grosse Billard.

Interessante Neuheit! Hochgekante Ausstattung. Illustrationen und Preis auf anfalligen Wunsch franco.



Oldenburger Milchvieh, sowie junge u. sprungfähige Bullen stellen wir am 17. Septbr. im Milchviehhof in Dresden zum Verkauf. Robenfischen, Oldenburg. Arnegius & Detmers.

Die Vorbereitungsaufstalt für Postgehilfen in Langebrück i. S.

beginnt mit Michells c. einen 3. Quartals Anmeldungen und Vorstellung (bei Prüfung der Aufzeichnungen bis 15. September c. erbeten). Bewerber gelangen zur Prüfung. Schülertag 30 in 2 Lücken. Verhältnisse von Woche in M. 1,40, in M. 11,30. Brodwest und Ausflug lebhaft durch Alfred Pache, Director.

Langebrück i. S., im August 1889.

Carl Wendschuch,

Carl Wendschuch's geistlich erfüllter

Heissluft-Heilapparat

(Schwindfuß-Heilapparat)

für Galos, Brüste u. Lungenleidende

empfiehlt selbsttätig

Carl Wendschuch,

Dresden,

nur Trompeterstrasse 18.

N. S. kleine Apparate kosten compl. mit Belüftungsapparate nur 20 Mark per Tag und leichter leichter Dienste, wie die Begehrten Apparate, welche pro Stunde 20 Mark und mehr kosten. Brodwest gratis und franco.

Marie Fritzsche,

Dresden - Neustadt,

Plaustrasse 23, Seitengbd. II.,

erhebt gründlichen Unterricht im Knüpfen von Damen-

und Kinder-Garderobe, sowie Schnitt-Zeichnen und Zeichnen

noch in jeder anderen Dame Kleidung gebraucht, angewie-

ße Kleider unter meiner Leitung zu fertigen.



Feinste junge Gänse und Enten,

beste Qualität aus Plau, verhaut billig

Milchmaß-Geflügel-Handlung:

Plauingerstraße 24, Ecke Westerstraße,

Ferdinandstraße 3,

Plauinerstraße 74.

Seltener Gelegenheitskauf von Fahrrädern.

Wegen vorgerückter Salion verlaufe ich, um das Lager zu räumen, zu außergewöhnlich billigen Preisen:

hohe elegante Zweiräder, sonst M. 250, jetzt M. 130, neue Dreiräder, " 500, " 360, gebrauchte " 250, " 200, Jugendräder (Kinder- u. Dreiräder) von M. 9 an.

W. Engel, Gruna - Dresden.



Frauen-Strasse 8.

Handschnüre

Herrenglacées

bester Qualität!

im „Magazin zum Pfau“

Dresden Frauenstraße 8.

Tafeltrauben,

dieses Jahr ausnahmsweise schön,

verdient in Stöcken incl. franco 3-10 M. Von 50 Kilo an entsprechend billiger gegen Nachnahme. Gang

frischen süßen Most

verdient in Flaschen oder Fässchen von 5-10 Liter à 80-90 Pf. gegen Nachnahme.

Otto Horn, Weinhandlung,

Königl. Sächs. Hoflieferant,

Meissen.

Blatt 257.
Seite 17. ■ Sonnabend, 14. Oct. 1889.

